A MITEL
PRODUCT
GUIDE

Unify OpenScape Desk Phone CP200T

OpenScape Business

Benutzer- und Administrationsanleitung
09/2024

A31003-C1010-U100-01-0019

Mitel

Notices

The information contained in this document is believed to be accurate in all respects but is not warranted by Mitel Europe Limited. The information is subject to change without notice and should not be construed in any way as a commitment by Mitel or any of its affiliates or subsidiaries. Mitel and its affiliates and subsidiaries assume no responsibility for any errors or omissions in this document. Revisions of this document or new editions of it may be issued to incorporate such changes. No part of this document can be reproduced or transmitted in any form or by any means - electronic or mechanical - for any purpose without written permission from Mitel Networks Corporation.

Trademarks

The trademarks, service marks, logos, and graphics (collectively “Trademarks”) appearing on Mitel’s Internet sites or in its publications are registered and unregistered trademarks of Mitel Networks Corporation (MNC) or its subsidiaries (collectively “Mitel), Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG or its affiliates (collectively “Unify”) or others. Use of the Trademarks is prohibited without the express consent from Mitel and/or Unify. Please contact our legal department at iplegal@mitel.com for additional information. For a list of the worldwide Mitel and Unify registered trademarks, please refer to the website: http://www.mitel.com/trademarks.

© Copyright 2024, Mitel Networks Corporation

All rights reserved

Wichtige Informationen

⚠	Öffnen Sie niemals das Telefon. Bei Problemen wenden Sie sich an den zuständigen Administrator.
⚠	Benutzen Sie nur Original-Zubehör. Das Benutzen von anderem Zubehör ist gefährlich und führt zum Erlöschen der Garantie, Produzentenhaftung und der CE- und anderer Kennzeichnungen.

Warenzeichen

CE

Die Konformität des Gerätes zur EU-Richtlinie wird durch das CE-Kennzeichen bestätigt. Die CE-Konformitätserklärung und ggf. andere vorhandene Konformitätserklärungen sowie weitere Informationen zu Vorschriften, die die Verwendung von Stoffen in Produkten einschränken oder sich auf die Erklärung der in Produkten verwendeten Stoffe auswirken, finden Sie auf in der Unify Experten-WIKI unter http://wiki.unify.com/
http://wiki.unify.com im Abschnitt „Konformitätserklärungen“.

Das nebenstehende Symbol weist darauf hin, dass in den Ländern der Europäischen Union installierte, verkaufte und unter die WEEE2-Richtlinie 2012/19/EU fallende Elektro- und Elektronikgeräte vom Hausmüll getrennt in geeigneten Sammelsystemen zu entsorgen sind.

Informationen zur fachgerechten Entsorgung Ihres Unify Produktes im Business-to-Business Marktsegment erhalten Sie bei dem für Sie zuständigen Ansprechpartner im Unify- oder Partnervertrieb.

Pflege- und Reinigungshinweise

- Sprühen Sie das Telefon niemals mit Flüssigkeiten ein, da die eindringenden Flüssigkeiten zu Funktionsstörungen oder zur Zerstörung des Gerätes führen können.
- Verwenden Sie auch keine Substanzen wie Alkohol, Chemikalien, Lösungsmittel oder Scheuermittel, da derartige Substanzen eine Beschädigung der Oberfläche verursachen können.
- Reinigen Sie das Telefon mit einem weichen und nur leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch.

Produkt-Support im Internet

Dieses Dokument zusammen mit weiteren Informationen finden Sie online unter: http://www.unify.com/ → Support.

Technische Hinweise, aktuelle Informationen über Firmwareupdates, häufig gestellte Fragen und vieles mehr finden Sie im Internet unter: http://wiki.unify.com/.

Softwareupdate

Während eines Softwareupdates darf das Telefon nicht vom Netzgerät oder der Telefonleitung getrennt werden. Der Update-Vorgang ist erkennbar durch entsprechende Displayanzeigen und/oder durch blinkende Leuchtdioden.

Standort des Telefons

- Das Telefon ist für den Betrieb in geschützten Räumen mit einem Temperaturbereich von 5 ºC bis 40 ºC ausgelegt.
- Um eine gute Freisprechqualität zu gewährleisten, achten Sie darauf, den Bereich vor dem Mikrofon frei zu halten (vorne rechts). Die optimale Distanz zum Freisprechen beträgt ca. 50 cm.
- Stellen Sie das Telefon nicht in einem Raum auf, in dem sich große Staubmengen ansammeln. Das kann die Lebensdauer des Telefons erheblich verkürzen.
- Setzen Sie das Telefon keinem direkten Sonnenlicht oder einer anderen Wärmequelle aus. Das kann zu Beschädigungen elektrischer Bauteile oder des Gehäuses führen.
- Stellen Sie das Telefon nicht in Badezimmern oder Duschräumen auf.

Wichtige Informationen 3

Warenzeichen 3
Pflege- und Reinigungshinweise 3
Produkt-Support im Internet 3
Softwareupdate 3
Standort des Telefons 4

Allgemeine Informationen 9

Über diese Bedienungsanleitung 9
Service 10
Bestimmungsgemäßer Gebrauch 10
Telefontyp 10
Freisprechqualität und Display-Lesbarkeit 10
SingleLine-Telefon/MultiLine-Telefon 10
Teamfunktionen 11

Das OpenScape Desk Phone CP200T kennenlernen 12

Montage und Installation des Telefons 12
Lieferumfang 12
Montage 12
Anschließen des Telefons 12
Die Bedienoberfläche Ihres Telefons 13
Navigationstasten 16
Freiprogrammierbare Funktionstasten 17
Tastwahlblock 18
Display 20
Ruhemodus 20
Briefkasten 22
Nachrichten 22
Voicemail 22
Rufjournal 23
Servicemenü 23

Grundfunktionen 26

Anruf annehmen 26
Anruf über Hörer annehmen 26
Anruf über Lautsprecher annehmen (Freisprechen) 27
Anruf über Headset annehmen 27
Auf Freisprechen umschalten 28
Auf Hörer umschalten 28
Lauthören in einem Raum während des Gesprächs 29
Mikrofon ein- und ausschalten 29
Gespräch beenden 29
Anrufen 30
Wählen mit abgehobenem Hörer 30
Wählen mit aufliegendem Hörer 30
Wählen mit angeschlossenem Headset 31
Wählen mit Zielwahltasten 31
Wahlwiederholung einer Nummer 31
Gespräch beenden 31
Anrufe abweisen 33
Mikrofon ein- und ausschalten 33
Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage) 34
Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln) 34

Gespräch übergeben 34
Anrufumleitung 36
Variable Anrufumleitung nutzen 36
Anrufumleitung bei Nichtannahme (CFNR) nutzen 37
Anrufumleitung im Betreibernetz und Mehrfachrufnummer (MSN) umleiten (nicht für USA) 38
Rückruf nutzen 39
Rückruf speichern 39
Rückruf annehmen 39
Gespeicherten Rückruf anzeigen und löschen 40

Erweiterte Telefonfunktionen 41
Anrufe annehmen 41
Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen 41
Freisprecheinrichtung nutzen 41
Anrufe von der Türsprechstelle annehmen und Türöffner betätigen 42
Anrufen 44
Blockweises Senden/Korrigieren von Rufnummern 44
Anruferliste verwenden 45
Wählen einer Rufnummer aus dem internen Verzeichnis 46
LDAP-Verzeichnis nutzen 47
Anrufe mithilfe von Kurzrufnummern tätigen 49
Mit Kurzwahltasten wählen 49
Direktansprechen eines Kollegen 50
Kollegin/Kollegen diskret ansprechen 50
Automatischer Verbindungsaufbau (Hotline) 51
Reservieren einer Amtsleitung 51
Rufnummer zuweisen (nicht für USA) 51
Wahlhilfe 52
Während eines Gesprächs 53
Anklopfen (Zweitanruf) nutzen 53
Anklopfen verhindern und zulassen (automatisches Warten) 54
Anklopfton ein- und ausschalten 54
Nummer speichern 54
Parken 55
Externe Anrufe halten 56
Konferenz durchführen 57
Tonwahl/MFV-Nachwahl einschalten 59
Gespräch aufnehmen 59
Gespräch nach Direktansprechen (Durchsage) einer Gruppe übergeben 60
Signal zum Netz senden 60
Wenn Sie ein Ziel nicht erreichen können 61
Anklopfen 61
Aufschalten: an einem bestehenden Gespräch teilnehmen 61
Nachtschaltung verwenden 62

Funktionstasten programmieren 63
Liste der verfügbaren Funktionen 63
Tasten programmieren 64
Mit der Programmierung beginnen 64
Programmieren von Funktionen der zweiten Ebene 65
Taste für feste Umleitung einrichten 66
Taste für variable Umleitung einrichten 67
Programmierte Tasten verwenden 68

Beispiel 1: Gespeicherte Nummer anrufen 68
Beispiel 2: Einschalten/ausschalten Call waiting 68
Beispiel 3: Immediate ring 68
Programmierte Tasten zurücksetzen 69

Privatsphäre/Sicherheit 70
Rufabschaltung ein- und ausschalten 70
Anrufschutz ein-/ausschalten 70
Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken 71
Mithören/Geheimes Aufschalten 71
Überwachen eines Raums 72
Anrufverfolgung: Ermittlung anonymer Anrufer (nicht für USA) 72
Sperren des Telefons zum Verhindern unbefugter Nutzung 73
Sperren eines weiteren Telefons zum Verhindern unbefugter Nutzung 74
Ihre PIN speichern 74

Weitere Funktionen/Dienste 76
Terminfunktion 76
Termine speichern 76
An einen Termin erinnert werden 76
Nachricht senden 77
Nachricht erstellen und senden 77
Eingehende Nachrichten anzeigen und bearbeiten 77
Antworttext hinterlassen 78
Antworttexte löschen 78
Anzahl der wartenden Anrufe abfragen//Überlastanzeige 79
Anderes Telefon für ein Gespräch wie das eigene benutzen 79
Info bei Faxempfang/Nachricht am Anrufbeantworter 79
Nummer ändern (nach Austausch/Verlegung/Umzug eines Telefons) 80
Dienste und Funktionen zurücksetzen
(übergreifendes Löschen für ein Telefon) 80
Funktionen für ein anderes Telefon einschalten 81
Systemfunktionen von extern nutzen
DISA (Direct Inward System Access) 82
Funktionen im ISDN per Kennzahlwahl nutzen (Keypad-Wahl) 83
Angeschlossene Computer/Programme steuern/Telefondatendienst 83
Mit PC-Applikationen über CSTA-Schnittstelle kommunizieren 84
Schalter betätigen (OpenScape Business) 85
Sensoren (nur OpenScape Business X3/XS) 85
Personen suchen (nicht für USA) 85

Telefonieren in der Einrichtung für Team/Chef/Sekretariat . . . 86
Leitungen 86
Leitungsnutzung 86
Leitungsbelegung 86
Leitungstasten 87
Anruf mit Leitungstasten annehmen 87
Mit Leitungstasten wählen 87
Gespräch auf einer Leitungstaste halten und wieder annehmen 88
Abwechselnd auf mehreren Leitungen telefonieren 88
MULAP Konferenzfreigabe 88
Direktruftaste 89
Direktruftasten zum Annehmen von Gesprächen verwenden 89
Teammitglieder direkt anrufen 89

Bestehendes Gespräch übergeben 90
Anruf für anderes Teammitglied annehmen 90
Gespräche auf Leitungen umleiten 90
Anrufe direkt an Cheftelefon übergeben 92

Teamfunktionen nutzen 93
Gruppenruf ein-/ausschalten 93
Anrufe für ein anderes Mitglied Ihres Teams annehmen 94
Rufzuschaltung 94
Anrufverteilung (UCD) 96

Individuelle Telefoneinrichtung 98
Kontrast einstellen 98
Audio-Einstellungen einstellen 98
Empfangslautstärke während eines Gesprächs einstellen 98
Ruftonlautstärke einstellen 98
Klingelton einstellen 98
Hinweisruflautstärke einstellen 99
Freisprechvorrichtung an die Raumakustik anpassen 99
Sprache für Systemfunktionen 99

Telefon testen 100
Funktionalität testen 100
Tastenbelegung überprüfen 100

Ratgeber 101
Pflege Ihres Telefons 101
Problembehandlung 101
Ansprechpartner bei Problemen 101

Reparatur- und Recycling-Konzept, Verlängerung der Leistungsfähigkeit 102
Recycling und Entsorgung von Geräten in der OpenScape Desk Phone-Familie 102
Reparatursicherheit und Ersatzteilversorgung 102
Verlängerung der Leistungsfähigkeit 102

Key terms 105

Allgemeine Informationen

Über diese Bedienungsanleitung

Die Informationen in diesem Dokument enthalten allgemeine Beschreibungen der technischen Möglichkeiten, welche im Einzelfall nicht immer vorliegen müssen. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind im Einzelfall bei Vertragsabschluss festzulegen.

Wenn an Ihrem Telefon eine Funktion nicht wie beschrieben verfügbar ist, dann kann dies folgende Ursachen haben:

- Die Funktion ist für Sie und Ihr Telefon nicht eingerichtet. Bitte wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung.
- Ihre Kommunikationsplattform verfügt nicht über diese Funktion. Bitte wenden Sie sich an Ihren Unify-Vertriebspartner zur Hochrüstung.

Ihr Telefon kann über eine OpenScape Business-Telefonanlage betrieben werden. Einzelne Telefonfunktionen können auf OpenScape Business von den hier beschriebenen abweichen.

Diese Benutzer- und Administratoranleitung wird Ihnen helfen, das OpenScape Desk Phone CP200T und dessen Funktionen kennenzulernen. Es enthält wichtige Informationen für den sicheren und ordnungsgemäßen Betrieb des OpenScape Desk Phone CP200T. Befolgen Sie bitte diese Anleitungen genau, damit Bedienungsfehler vermieden werden und Sie Ihr multifunktionales Telefon im Netzwerk optimal nutzen können.

Dieses Benutzer- und Administratoranleitung sollte von jeder Person gelesen und befolgt werden (einfacher Benutzer oder Administrator), die das OpenScape Desk Phone CP200T installiert, bedient oder programmiert.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit lesen Sie bitte sorgfältig den Abschnitt mit den Sicherheitshinweisen. Befolgen Sie diese Anweisungen genau, damit Sie weder sich selbst noch andere gefährden und auch das Gerät nicht beschädigt wird.

Diese Benutzeranleitung ist einfach und leicht verständlich und bietet eine detaillierte Anleitung zur Bedienung des OpenScape Desk Phone CP200T.

Service

Die Service-Abteilung von Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG kann Ihnen nur bei Problemen oder Mängeln im Zusammenhang mit dem Telefon selbst helfen. Sollten Sie Fragen zum Betrieb haben, wird Ihnen Ihr Fachhändler oder ein Netzwerkadministrator gerne weiterhelfen.
Sollten Sie Fragen zum Telefonanschluss haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzanbieter.

Wählen Sie bei Problemen oder Defekten am Gerät bitte die Service-Rufnummer Ihres Landes.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Telefon OpenScape Desk Phone CP200T ist ein Desktop-Gerät zur Sprachübertragung. Jegliche sonstige Nutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Telefontyp

Die Bezeichnungsdaten des Telefons finden Sie auf dem Typenschild auf der Unterseite des Geräts; darauf ist die genaue Produktbezeichnung und die Seriennummer angegeben. Eventuell erforderliche Angaben zur Kommunikationsplattform erhalten Sie von Ihrem zuständigen Administrator.
Diese Daten müssen Sie bei Kontakt mit unserer Service-Abteilung stets angeben, wenn Probleme oder Störungen auftreten.

Freisprechqualität und Display-Lesbarkeit

- Um eine gute Freisprechqualität zu gewährleisten, achten Sie darauf, den Bereich vor dem Mikrofon frei zu halten (vorne rechts). Die optimale Distanz beträgt ca. 50 cm.
- Um die bestmögliche Lesbarkeit am Display zu erreichen, gehen Sie wie folgt vor:
  - Richten Sie das Telefon durch Drehen und Kippen des Displays so aus, dass Sie frontal auf das Display blicken und Lichtreflexe vermeiden.
  - Passen Sie den Kontrast nach Bedarf an → page 21.

SingleLine-Telefon/MultiLine-Telefon

Ihr OpenScape Desk Phone CP200T ist „multilinefähig“. Dies bedeutet, dass Ihr Fachpersonal an Ihrem Telefon, im Gegensatz zu SingleLine-Telefonen, mehrere Leitungen einrichten kann. Jede dieser Leitungen verfügt über eine eigene Rufnummer, über die Sie Anrufe tätigen bzw. annehmen können.

Die freiprogrammierbaren Tasten fungieren auf MultiLine-Telefonen als Leitungstasten.

Bei der Nutzung eines MultiLine-Telefons zum Tätigen und Empfangen von Anrufen müssen bestimmte Details berücksichtigt werden.

Die Einrichtung für das Chefsekretariat ist ein Sonderfall. Das ist ein MultiLine-Telefon mit besonderen Funktionen (z. B. „Rufumschaltung“ und „Anruf entgegennehmen“), die speziell für die Verwendung durch Chef/Sekretariat eingerichtet sind → page 84.

Teamfunktionen

Um die Effizienz der Telefonie zu erhöhen, kann Ihr Fachpersonal verschiedene Teamfunktionen wie Übernahmegruppen, Sammelanschlüsse und Anrufverteilergruppen einrichten.

Das OpenScape Desk Phone CP200T kennenlernen

Die nachfolgenden Informationen dienen zum Kennenlernen häufig genutzter Bedienelemente und Anzeigen im Display.

Montage und Installation des Telefons

Lieferumfang

- Telefon
- Hörer
- Telefonhörerkabel
- Standfuß für Telefon
- Teilpaket:
  - Dokument „Installation und Kurzanleitung“

Montage

Hörer: Stecken Sie den Stecker am langen Ende des Telefonhörerkabels in die Buchse an der Unterseite des Telefons und drücken Sie das Kabel in die vorgesehene Aussparung. Stecken Sie Sie anschließend den Stecker am kurzen Ende des Telefonhörerkabels in die Buchse am Hörer.

Anschließen des Telefons

OpenScape Desk Phone CP200T:

- Stecken Sie das $U_{P0/E}$-Kabel in die Buchse an der Unterseite des Telefons.

OpenScape Desk Phone CP200T:

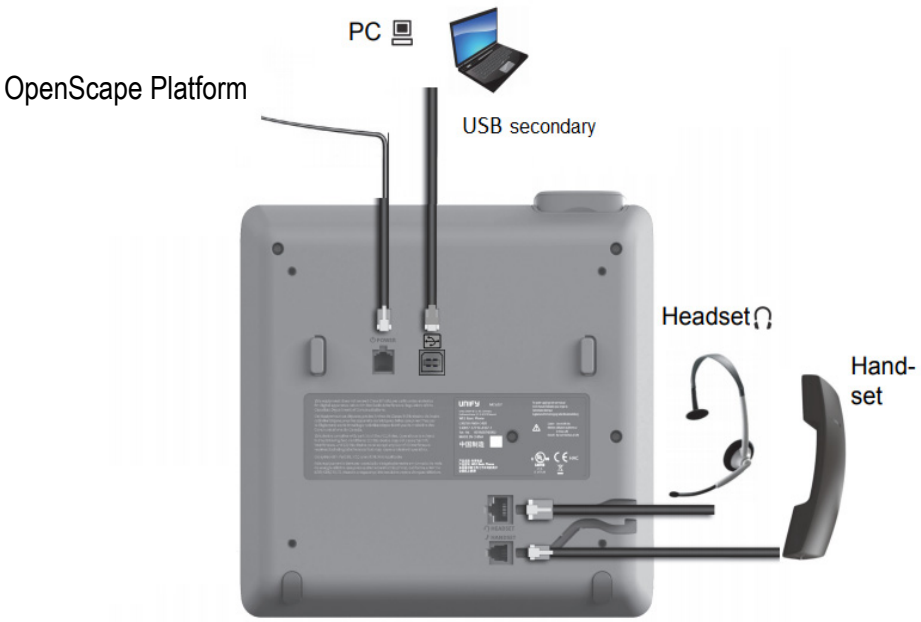
Schließen Sie gegebenenfalls die folgenden optionalen Buchsen an:

- Headset (Zubehör)
- USB-secondary zum Anschluss an PC

Schließen Sie am USB-Port des Telefons keinen USB-Hub an, weil das zu Stabilitätsproblemen führen kann.

Die Bedienoberfläche Ihres Telefons

1	Sie können Anrufe wie gewohnt über den **Hörer** tätigen und entgegennehmen.
2	Das **Display** bietet intuitive Unterstützung für die Telefonbedienung (zwei Leitungen mit jeweils bis zu 33 Zeichen).
3	Mit den **Funktionstasten** (nicht neu programmierbar) können Sie während eines Anrufs die folgenden häufig verwendeten Funktionen aufrufen: : Ermöglicht die Verwaltung von Voicemails. : Mit dieser Funktionstaste können Sie das Servicemenü öffnen. : Freisprechfunktion ein-/ausschalten. : Headset-Funktion ein-/ausschalten. : Erhöht/verringert die Lautstärke von Lautsprecher/Headset. : Mikrofon ein-/ausschalten. Diese Funktion verhindert das Mithören des Gesprächspartners unter bestimmten Umständen, z. B. bei einer Rückfrage im Raum oder bei störenden Hintergrundgeräuschen.
4	Mit den **Navigationstasten** können Sie bequem durch die verschiedenen Telefonfunktionen, Anwendungen und Konfigurationsmenüs navigieren.
5	Mit den **Funktionstasten** können Sie während eines Anrufs die folgenden häufig verwendeten Funktionen aufrufen: : Gespräch zu einem anderen Teilnehmer durchstellen. : Zugriff auf Konferenzfunktionen aktivieren. : Aktiven Anruf halten und später weiterführen.
6	Mit der **Wähltastatur** können Sie Telefonnummern eingeben und Texte schreiben.
7	Sie können Ihr Telefon anpassen, indem Sie den **Freiprogrammierbaren Tasten** Telefonnummern und Funktionen zuweisen. Voreingestellte Standardwerte: • Anruferliste • Telefonbuch • Umleiten • Wahl wiederholen
8	Eingehende Anrufe und neue Voicemails werden optisch über die Signalisierungs LED angezeigt.



Eigenschaften Ihres OpenScape Desk Phone CP200T

Displaybauart	Graustufen-Display 192*48 Pixel
Displaybeleuchtung	✓
Vollduplex Freisprechfunktion	✓
Headset	✓
USB	✓
Wandmontage möglich	✓
Signalisierungs LED (rot/grün/orange)	✓

Navigationstasten

Mit diesem Bedienelement wechseln Sie zwischen Eingabefeldern und navigieren in Listen und Menüs. Mit der Taste OK bestätigen Sie Optionen und rufen Funktionen auf:

Taste	Funktionen bei Tastendruck
	In Listen und Menüs: • eine Ebene zurück Ausgewählter Eintrag: • Aktion abbrechen In Eingabefeldern: • Zeichen links vom Cursor löschen
	In Listen und Menüs: • nach oben blättern
	In Listen und Menüs: • nach unten blättern
OK	Ausgewählter Eintrag: • Aktion ausführen • Bestätigen Sie Ihre Auswahl

Freiprogrammierbare Funktionstasten

Ihr OpenScape Desk Phone CP200T verfügt über vier Funktionstasten (mit LED), denen Sie jederzeit Funktionen oder Telefonnummern zuweisen können.

Die Symbole stehen für die folgenden Funktionen:

- Anruferliste
- Phonebook
- Forwarding
- Redial x

Je nach Programmierung nutzen Sie die Tasten wie folgt:

- Funktionstasten → page 17
- Zielwahltasten → page 18

Für jede Taste kann eine Funktion sowie auf der zweiten Ebene eine Telefonnummer programmiert werden.

Den Status einer Funktion erkennen Sie an der LED-Anzeige der entsprechenden Funktionstaste.

Bedeutung der LED-Anzeigen bei Funktionstasten

LED		Bedeutung Funktionstaste
	Aus	Die Funktion ist ausgeschaltet.
	Leuchtet grün	Die Funktion ist eingeschaltet.

Einige der freiprogrammierbaren Tasten auf MultiLine-Telefonen können als Leitungstasten → page 61 eingerichtet werden.

Tastwahlblock

In Situationen, in denen eine Texteingabe möglich ist, können Sie neben den Ziffern 0 bis 9, dem Raute- und dem Asterisk-Zeichen mit dem Tastwahlblock auch Text, Interpunktions- und Sonderzeichen eingeben. Drücken Sie dazu die Zifferntasten mehrfach.

Beispiel: Um ein „h“ schreiben, drücken Sie 2x die Taste 4 GHI auf dem Tastwahlblock.

Um eine Ziffer in ein alphanumerisches Eingabefeld einzugeben, halten Sie die entsprechende Taste gedrückt.

Die alphabetische Beschriftung der Wahltasten hilft Ihnen bei der Eingabe von Vanity-Nummern (Rufnummer in Form eines Namens; z. B. 0700 - MUSTER = 0700 - 7288376).

Tasten mit Mehrfachfunktion

Funktion	*	# Abc 123
Lange drücken (Taste gedrückt halten)	Klingelton ein-/ausschalten.	
Texteingabe	Nächster Buchstabe in Großbuchstaben.	Zeichen löschen.

Zeichenübersicht (abhängig von der aktuellen Spracheinstellung)

Taste	1x	2x	3x	4x	5x
1	1	1			
2 ABC	a	b	c	2	
3 DEF	d	e	f	3	
4 GHI	g	h	i	4	
5 JKL	j	k	l	5	
6 MNO	m	n	o	6	
7 PQRS	p	q	r	s	7
8 TUV	t	u	v	8	
9 WXYZ	w	x	y	z	9
0 +	+	.	-	0	

Taste	1x	2x	3x	4x	5x
*	2				
# Abc 123	3				

1 Leerzeichen
2 Nächster Buchstabe in Großbuchstaben
3 Zeichen löschen.

Display

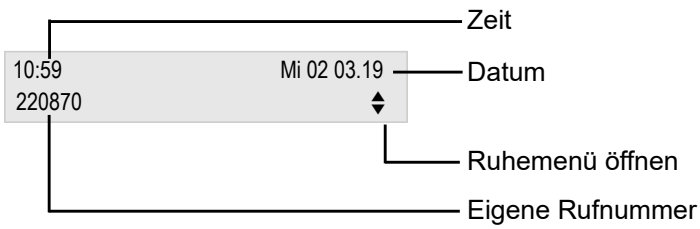
Ihr OpenScape Desk Phone CP200T verfügt über ein Schwarz-Weiß-LCD-Display. Passen Sie den Kontrast Ihren Bedürfnissen an (→ page 95).

Ruhemodus

Wenn keine Gespräche geführt oder Einstellungen vorgenommen werden, befindet sich Ihr OpenScape Desk Phone CP200T im Ruhemodus.

Drücken Sie die Taste um z. B. von einer Anrufliste zurück zum Ruhe-Display zu gelangen. Mit der Taste im Servicemenü gelangen Sie zurück zum Ruhe-Display.

Beispiel:



Ruhemenü

Das Ruhemenü wird geöffnet, wenn Sie im Ruhemodus oder Navigationstasten → page 16 drücken. Hier können Sie verschiedene Funktionen aufrufen. Das Ruhemenü enthalt ausgewählte Funktionen aus dem Servicemenü → page 23

Das Ruhemenü kann folgende Einträge enthalten:

- Anruferliste
- Umleitung ein
- Tel. sperren
- Anrufschutz ein[1]
- Antwort-Text ein
- Rufabschaltung ein
- Info senden
- Gesendete Nachricht anzeigen[2]
- Rückrufe anzeigen[3]
- Verzeichnis
- Direktantwort ein
- Rufnummernanzeige unterdrücken
- Anklopfen ohne Ton
- DISA intern

1. Muss vom Service aktiviert werden.
2. Wird nur angezeigt, wenn Infos vorhanden sind, die der Empfänger noch nicht angezeigt hat
3. Wird nur angezeigt, wenn Rückrufwünsche gespeichert wurden

Symbole im Ruhe-Display

In der ersten Zeile werden neben Symbolen für verschiedene Situationen und Optionen Uhrzeit, Wochentag und Datum angezeigt:

Symbol	Bedeutung
	Der Rufton ist ausgeschaltet.
	Die Telefonsperre ist eingeschaltet.
	Der Anrufschutz ist eingeschaltet.

Ihre Aufmerksamkeit wird auf Ereignisse in der zweiten Zeile gelenkt:

Symbol	Bedeutung
	Sie haben neue Sprachnachrichten erhalten.
	Den Anruflisten wurden neue Einträge hinzugefügt.
	Die lokale Umleitung ist aktiv.

Briefkasten

Je nach Art und Einrichtung Ihrer Kommunikationsplattform (wenden Sie sich an das zuständige Fachpersonal) werden in dieser Anwendung zusätzlich zu den empfangenen Meldungen auch Meldungen von Diensten wie HiPath Xpressions angezeigt.

Nachrichten

Sie können kurze Textnachrichten an einzelne interne Stationen oder Gruppen senden sowie an Sie gesendete Nachrichten lesen.

Im Ruhemodus (→ page 20) weisen folgende Signale auf das Vorhandensein neuer Nachrichten hin:

• Die LED der Taste leuchtet auf

• Anzeige „Nachrichten erhalten“

Drücken Sie die Briefkastentaste .

Voicemail

Wenn Ihr Telefon an ein Voicemail-System (z. B. Entry Voice Mail) angeschlossen ist, leuchtet die Briefkastentaste auch auf, um Sie auf empfangene Nachrichten hinzuweisen.

Auch im Display wird eine entsprechende Meldung angezeigt (z. B. in Entry Voice Mail: "<x> neue Nachrichten"). Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display, um Ihre Voicemail anzuhören.

Rufjournal

Wenn Sie einen externen oder internen Anruf nicht annehmen können, wird der Anrufversuch in der Anruferliste gespeichert.
Angenommene Anrufe können auch gespeichert werden (wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal).

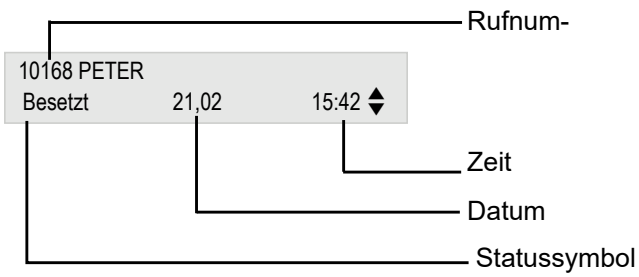
Ihr Telefon speichert bis zu zehn Anrufe in chronologischer Reihenfolge. Jeder Anruf wird mit einem Zeitstempel versehen. Der letzte noch nicht beantwortete Eintrag in der Liste wird zuerst angezeigt. Mehrere Anrufer des gleichen Anrufers erzeugen nicht automatisch neue Einträge in der Anruferliste. Stattdessen wird nur der letzte Zeitstempel für diesen Anrufer aktualisiert und die Zahl erhöht.

Die Anruferliste wird automatisch im Ruhemenü → page 20angezeigt.

Anrufer mit unterdrückten Nummern können nicht im Rufjournal gespeichert werden.

Es werden Informationen zum Anrufer und zum Zeitpunkt des Anrufs angezeigt.

Beispiel:

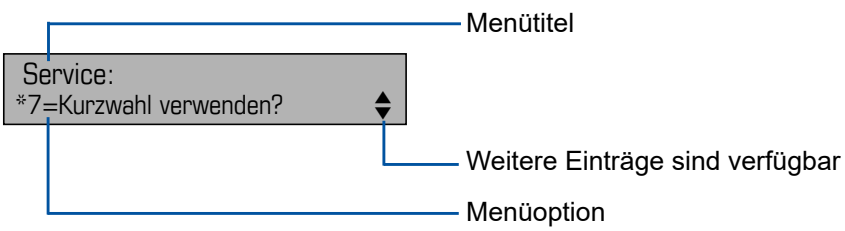


Servicemenü

Mit der Menütaste gelangen Sie zum Servicemenü Ihres Kommunikationssystems.

Die Menütasten-LED bleibt rot, solange Sie sich in diesem Menü befinden.

Beispiel:



Die Menüstruktur umfasst mehrere Ebenen. Die erste Zeile in dieser Struktur zeigt das derzeit ausgewählte Menü an und die zweite Zeile zeigt eine Option aus diesem Menü an.

Grundfunktionen

Bitte lesen Sie das Einführungskapitel „Das OpenScape Desk Phone CP200T kennenlernen“ page 13 sorgfältig durch, bevor Sie die hier beschriebenen Schritte auf Ihrem Telefon ausführen.

Anruf annehmen

Ihr Telefon ist standardmäßig auf eine spezielle Ruftonsignalisierung eingestellt:

- Wenn Sie einen internen Anruf erhalten, klingelt Ihr Telefon einmal alle vier Sekunden (Eintonfolge).
- Wenn Sie einen externen Anruf erhalten, klingelt Ihr Telefon alle vier Sekunden zweimal schnell hintereinander (Zweitonfolge).
- Wenn Sie einen Anruf von der Türsprechstelle erhalten, klingelt Ihr Telefon alle vier Sekunden dreimal schnell hintereinander (Dreitonfolge).
- Wenn ein Anruf wartet, hören Sie alle sechs Sekunden einen kurzen Ton (Piepton).

Ihr Fachpersonal kann den Klingelrhythmus für externe und interne Anrufe für Sie anpassen. Mit anderen Worten können verschiedene Klingelrhythmen für verschiedene interne Anrufer eingestellt werden.

Auf dem Display wird die Rufnummer oder der Name des Anrufers angezeigt.

Anruf über Hörer annehmen

Das Telefon läutet. Der Anrufer wird angezeigt.

Hörer abheben.

ggf. − +

Gesprächslautstärke einstellen.

Anruf über Lautsprecher annehmen (Freisprechen)

Vorschläge für das Freisprechen:

- Sagen Sie dem anderen Teilnehmer, dass Sie den Freisprechmodus verwenden.
- Freisprechen funktioniert am besten bei einer niedrigen Empfangslautstärke.
- Der ideale Abstand zwischen dem Benutzer und dem Telefon im Freisprechmodus beträgt ca. 50 cm.

Das Telefon läutet. Der Anrufer wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED leuchtet.

ggf. Erhöhen oder verringern Sie die Lautstärke. Halten Sie die Taste gedrückt, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Gespräch beenden

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

Anruf über Headset annehmen

Voraussetzung: Sie haben ein Headset angeschlossen.

Das Telefon läutet. Die Taste blinkt.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

ggf. Gesprächslautstärke einstellen.

Der Headset-Anschluss am Telefon ist für ein schnurgebundenes Gerät voreingestellt und wird automatisch umgeschaltet, wenn Sie ein schnurloses Headset verwenden. Sie müssen allerdings mindestens einmal die Funktion „Anruf entgegennehmen“ des Headsets verwenden, damit das Telefon die entsprechende Einstellung vornehmen kann.

Auf Freisprechen umschalten

Im Raum anwesende Personen können an Ihrem Gespräch teilnehmen.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über Hörer.

Halten Sie die Taste gedrückt und legen Sie den Hörer auf. Lassen Sie dann die Taste los und setzen Sie Ihr Gespräch fort.

ggf.

Gesprächslautstärke einstellen.

US-Modus

Wenn Ihr Kommunikationssystem auf den US-Modus eingestellt ist (wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal) müssen Sie die Lautsprechertaste nicht gedrückt halten, wenn Sie beim Umschalten auf Freisprechen den Hörer auflegen.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Hörer auflegen. Gespräch fortsetzen.

ggf.

Gesprächslautstärke einstellen.

Auf Hörer umschalten

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch durch Freisprechen.

Hörer abheben.

Die angezeigte Taste erlischt.

Lauthören in einem Raum während des Gesprächs

Im Raum anwesende Personen können Ihr Gespräch lautlos mithören. Sagen Sie dem Gesprächspartner, dass Sie den Lautsprecher einschalten.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über Hörer.

Einschalten

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Ausschalten

Drücken Sie die leuchtende Taste.

Mikrofon ein- und ausschalten

Um das Mithören des Gesprächspartners bei einer Rückfrage im Raum zu verhindern, können Sie das Mikrofon des Hörers oder das Freisprechmikrofon zeitweise ausschalten.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Ausschalten des Mikrofons

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Einschalten des Mikrofons

Drücken Sie die leuchtende Taste.

Gespräch beenden

Drücken Sie die leuchtende Taste. (Falls im Freisprechen)

oder

Hörer auflegen.

Anrufen

Wählen mit abgehobenem Hörer

Hörer abheben.

intern: Rufnummer eingeben.
Externe Anrufe Zuerst Extern-Kennzahl und dann Rufnummer eingeben.

Die Verbindung wird hergestellt, sobald Ihre Eingabe abgeschlossen ist.

Wählen mit aufliegendem Hörer

intern: Rufnummer eingeben.
Externe Anrufe Zuerst Extern-Kennzahl und dann Rufnummer eingeben.

Der Teilnehmer, den Sie anrufen, antwortet über Lautsprecher.

Ihr System kann auch so programmiert werden, dass Sie vor dem Wählen einer internen Nummer die Taste „intern“ drücken müssen.
Um einen externen Teilnehmer anzurufen, müssen Sie vor dem Wählen der Rufnummer eine Extern-Kennzahl eingeben (Hauptleitung ist nicht aktiv, zuständiges Fachpersonal fragen).

Der andere Teilnehmer antwortet mit Lautsprecher:

Hörer abheben.

oder

Wählen mit aufliegendem Hörer Freisprechen.

Der angerufene Teilnehmer antwortet nicht oder es ist besetzt:

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

Wählen mit angeschlossenem Headset

Voraussetzung: Das Headset ist angeschlossen.

intern: Rufnummer eingeben.
Externe Anrufe Zuerst Extern-Kennzahl und dann Rufnummer eingeben.

Die Headset-Taste leuchtet auf.

Die Verbindung wird hergestellt, sobald Ihre Eingabe abgeschlossen ist.

Wählen mit Zielwahltasten

Voraussetzung: Sie haben auf einer Zielwahltaste eine Rufnummer gespeichert page 66.

Die Taste mit einer gespeicherten Rufnummer drücken.
Wenn die Nummer auf der zweiten Ebene gespeichert ist, drücken Sie zuerst die Umschalttaste.

Sie können die Zielwahltaste während eines Gesprächs drücken und automatisch einen Rückruf veranlassen Page 34.

Hörer abheben.

oder

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wahlwiederholung einer Nummer

Die letzten zehn gewählten externen Rufnummern werden automatisch gespeichert.

Wenn diese Funktion eingerichtet ist (wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal), werden die eingegebenen Kontocodes ebenfalls gespeichert.

Sie können Sie einfach durch Drücken einer Taste erneut wählen.

Anzeigen und Wählen gespeicherter Rufnummern

Drücken Sie die Taste „Wahlwiederholung“, um die zuletzt gewählte Nummer zu wählen.

Drücken Sie die Taste zweimal, um die vorletzte gewählte Nummer zu wählen.

Drücken Sie die Taste dreimal, um die vorvorletzte gewählte Nummer zu wählen.

oder

Weiter?
Anruf?

Bestätigen Sie so lange, bis die gewünschte Telefonnummer angezeigt wird.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Gespräch beenden

Drücken Sie die leuchtende Taste.

oder

Hörer auflegen.

Anrufe abweisen

Anrufe, die Sie nicht annehmen möchten, können Sie abweisen.

Voraussetzung: Sie haben einen ankommenden Anruf und Ihr Telefon klingelt.

Sie sehen auf Ihrem Bildschirm den Namen des Anrufers und folgende Anzeige.

Anruf abweisen?

OK Drücken Sie zur Bestätigung **OK**

Wenn ein Anruf nicht abgewiesen werden kann, klingelt Ihr Telefon weiter. Die Meldung „Zurzeit nicht möglich“ wird angezeigt (z. B. bei Rückrufen).

Mikrofon ein- und ausschalten

Um das Mithören des Gesprächspartners bei einer Rückfrage im Raum zu verhindern, können Sie das Mikrofon des Hörers oder das Freisprechmikrofon zeitweise ausschalten. Sie können auch das Freisprechmikrofon einschalten, um eine Ansage über den Telefonlautsprecher zu beantworten (Direktansprechen, Page 50).

Voraussetzung: Eine Verbindung wurde hergestellt, das Mikrofon ist eingeschaltet.

Drücken Sie die Taste „Mikrofon“. Das Mikrofon wird ausgeschaltet.

oder

Leuchtende Mikrofon-Taste drücken. Das Mikrofon wird eingeschaltet.

Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)

Während eines Gesprächs können Sie einen zweiten Teilnehmer anrufen. Der erste Gesprächsteilnehmer wartet.

Während eines Gesprächs wird Folgendes angezeigt:

Rückfrage?

OK Drücken Sie zur Bestätigung **OK**

Wählen Sie die Nummer des zweiten Teilnehmers

Der Anruf wird zu einem zweiten Teilnehmer umgeleitet.

Rückkehr zum ersten Teilnehmer:

Zurück zum Wartenden? Bestätigen

oder

Beenden und zurück? wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln)

Makeln/verbinden? Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Verbinden Sie die anrufenden Teilnehmer zu einer Dreierkonferenz

Konferenz? Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Lokale Konferenz beenden und Gesprächspartner miteinander verbinden

Konferenz verlassen? Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Weitere Information zu Konferenzen siehe Page 57.

Gespräch übergeben

Möchte Ihr Gesprächspartner noch mit einem anderen Ihrer Kollegen sprechen, Können Sie das Gespräch an diesen Kollegen übergeben.

Rückfrage? Bestätigen.

Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein, an den Sie das Gespräch übergeben möchten.

Künden Sie bei Bedarf das Gespräch an.

Hörer auflegen.

oder

Übergeben? Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option[1].

1.

Anrufumleitung

Variable Anrufumleitung nutzen

Sie können interne oder externe Anrufe auf sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten. (Externe Ziele erfordern eine spezielle Einrichtung im System.)

Ist eine Anrufumleitung eingeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Ist Durchwahl/MFV eingeschaltet, können Sie Anrufe auch an dieses Ziel umleiten. Ziele: Fax = 870, Durchwahl = 871, Fax-Durchwahl = 872.

Wenn Sie ein Rufumleitungsziel sind, zeigt Ihr Display die Nummer oder den Namen des Urhebers in der oberen Zeile und die entsprechenden Infos des Anrufers in der unteren Zeile an.

Drücken Sie die Umleitungstaste.

oder

oder **oder**

Ruhemenü öffnen

Umleitung ein?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

1=alle Anrufe?

Bestätigen

oder

2=nur externe Anrufe?

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option

oder

3=nur interne Anrufe?

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Rufnummer des Ziels eingeben.

Speichern?

Bestätigen.

Anrufumleitung ausschalten

Umleitung aus

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

oder

Drücken Sie die Umleitungstaste.

Anrufumleitung bei Nichtannahme (CFNR) nutzen

Anrufe die nach dreimaligem Klingeln (= Standard, kann vom Fachpersonal angepasst werden) nicht angenommen werden oder die während eines weiteren Gesprächs empfangen werden, können automatisch an ein bestimmtes Telefon umgeleitet werden.

oder

Ruhemenü öffnen

Uml. nach Zeit ein?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Rufnummer des Ziels eingeben.

- Für interne Ziele die interne Rufnummer eingeben
- Für externe Ziele die Extern-Kennzahl und die externe Rufnummer eingeben

Speichern?

Drücken Sie zur Bestätigung OK .

oder wechselweise:

Drücken Sie die angezeigte Taste.

weitere Funktionen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

495=Uml. nach Zeit ein?

Wählen und bestätigen Sie anschließend die angezeigte Option.

Geben Sie dann die Zielnummer wie oben gezeigt ein.

Anrufumleitung nach Zeit ausschalten

Ruhemenü öffnen

Uml. nach Zeit aus?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Löschen?

Drücken Sie zur Bestätigung OK .

oder wechselweise:

Drücken Sie die angezeigte Taste.

#495=Uml. nach Zeit aus?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Löschen?

Drücken Sie zur Bestätigung OK .

oder

Beenden

Auswählen und bestätigen, um Umleitungsziel zu deaktivieren, aber nicht zu löschen.

Wenn Umleitung nach Zeit aktiviert ist, wird beim Auflegen auf dem Display kurz „Uml. nach Zeit auf:“ angezeigt: ...“ .

Anrufumleitung im Betreibernetz und Mehrfachrufnummer (MSN) umleiten (nicht für USA)

Wenn diese Funktion eingerichtet wurde (zuständiges Fachpersonal fragen) können Sie Anrufe im Betreibernetz direkt an Ihre zugewiesene Mehrfachrufnummer (MSN) (Durchwahl)umleiten.
Sie können beispielsweise Ihre Telefonleitung außerhalb der Geschäftszeiten an Ihr Privattelefon umleiten.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Umleitung Amt ein?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

1=sofort?

Wählen und bestätigen Sie die gewünschte Art der Anrufumleitung

oder

2=bei Nichtannahme?

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

oder

3=im Besetztfall?

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Durchwahl eingeben.

Zielnummer eingeben (ohne Extern-Kennzahl).

Speichern?

Bestätigen.

Anrufumleitung ausschalten

Umleitung Amt aus?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Bestätigen Sie die angezeigte Art der Anrufumleitung.

Durchwahl eingeben.

Rückruf nutzen

Wenn ein angerufener interner Anschluss besetzt ist oder sich niemand meldet, können Sie einen Rückruf veranlassen. Dies gilt auch bei externen Anrufen über ISDN-Vermittlungsstellen. Durch diese Funktion ersparen Sie sich wiederholte Versuche, den Teilnehmer zu erreichen.
Sie erhalten den Rückruf

- Wenn der andere Teilnehmer nicht mehr besetzt ist
- Wenn der Teilnehmer, der sich nicht gemeldet hat, ein anderes Gespräch geführt hat.

Alle Rückrufwünsche werden automatisch über Nacht gelöscht, sofern das eingerichtet ist (wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal).

Rückruf speichern

Voraussetzung: Sie haben eine besetzte Leitung gewählt oder niemand meldet sich.

Rückruf?

Drücken Sie zur Bestätigung OK .

Rückruf annehmen

Voraussetzung: Ein Rückruf wurde gespeichert. Ihr Telefon klingelt. „Rückruf: ...“ wird auf dem Display angezeigt.

Hörer abheben.

oder

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED leuchtet.

Sie hören einen Klingelton.

Gespeicherten Rückruf anzeigen und löschen

oder

Ruhemenü öffnen

Rückrufe anzeigen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Nächster Rückruf?

Auswahl und Bestätigung zur Anzeige weiterer Einträge.

Angezeigten Eintrag löschen

Löschen?

Bestätigen.

Abruf beenden

Beenden?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

oder

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

oder

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

Erweiterte Telefonfunktionen

Anrufe annehmen

Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen

Sie hören ein anderes Telefon klingeln.

oder

Ruhemenü öffnen

Übernahme - gezielt?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

ggf.

Weiter?

Auswahl und Bestätigung, bis Name/Rufnummer des gewünschten Teilnehmers angezeigt wird.

Anruf annehmen?

Bestätigen.

oder

Wenn Sie die Nummer des klingelnden Telefons kennen, geben Sie sie direkt ein.

Freisprecheinrichtung nutzen

Ein Kollege wendet sich mittels Direktansprechen an Sie. Vor der Ansage hören Sie einen Ton. Der Name oder die Rufnummer des anderen Teilnehmers wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Sie können das Gespräch mit dem Hörer oder im Freisprechmodus führen.

Hörer abheben und den Anruf annehmen.

oder

Stummschalten aus?

Drücken Sie die Taste „OK“, um Ihre Auswahl zu bestätigen und den Anruf anzunehmen.

Wenn Direktantworten aktiviert ist (siehe unten), müssen Sie das Mikrofon nicht einschalten, sondern können direkt antworten. Sie können sofort im Freisprechmodus antworten.
Wenn Direktantworten deaktiviert ist (Standardeinstellung), befolgen Sie das oben beschriebene Verfahren.

Einen Kollegen mittels Direktansprechen anrufen Page 50.

Direktantworten freigeben/sperren

oder

Ruhemenü öffnen

Direktantworten ein?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

oder

Direktantworten aus?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Anrufe von der Türsprechstelle annehmen und Türöffner betätigen

Ist eine Türsprechstelle eingerichtet, können Sie vom Telefon aus mit der Türsprechstelle sprechen und den Türöffner betätigen.
Wenn Sie die entsprechende Berechtigung haben (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie den **Türöffner** betätigen, damit Besucher nach Eingabe einer 5-stelligen Kennzahl (über MFV-Sender oder installierten Tastwahlblock) die Tür selbst öffnen können.

Mit Besuchern über die Türsprechstelle sprechen

Voraussetzung: Ihr Telefon klingelt.

Hörer abheben innerhalb von 30 Sekunden. Sie sind sofort mit der Türsprechstelle verbunden.

oder

Hörer abheben nach mehr als 30 Sekunden.

Nummer der Türsprechstelle wählen.

Tür öffnen vom Telefon während dem Gespräch mit der Türsprechstelle

Tür öffnen?

Bestätigen.

Tür öffnen vom Telefon ohne Anruf der Türsprechstelle

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*61=Tür öffnen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Nummer der Türsprechstelle wählen.

Tür mit einer Kennzahl öffnen (an der Tür)

Geben Sie nach dem Klingeln die fünfstellige Kennzahl ein (über Tastwahlblock oder MFV-Sender). Je nachdem, wie der Türöffner programmiert wurde, kann ein Türklingelrufsignal weitergeleitet werden oder auch nicht.

Türöffner einschalten

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*89=Türöffner ein?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Nummer der Türsprechstelle wählen.

Fünfstellige Kennzahl eingeben. Standardkennzahl = „00000“.

oder

3=Passwort ändern?

Auswählen und bestätigen zum Ändern der Kennzahl.

1=mit Klingelton aktivieren?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

oder

2=ohne Klingelton aktivieren?

Sie können die Tür auch ohne Türklingel öffnen.

Türöffner ausschalten

Drücken Sie die angezeigte Taste.

#89=Türöffner ein?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Anrufen

Blockweises Senden/Korrigieren von Rufnummern

Wenn diese Funktion eingerichtet ist (fragen Sie Ihr Fachpersonal), wird nicht sofort eine Verbindung hergestellt, wenn eine Rufnummer eingegeben wird. Das bedeutet, dass Sie die Nummer bei Bedarf korrigieren können.
Die Rufnummer wird nur auf Ihren ausdrücklichen Wunsch gewählt.

intern: Rufnummer eingeben.
Externe Anrufe Zuerst Extern-Kennzahl und dann Rufnummer eingeben.

Wählen von eingegebenen/angezeigten Nummern

Hörer abheben.

Wählen?

Wählen Sie eine Nummer oder wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Eingegebene Nummern korrigieren

Eine Rufnummer kann nur bei der Eingabe korrigiert werden. Rufnummern, die beispielsweise für die Wahlwiederholung gespeichert wurden, können nicht korrigiert werden.

Nummer löschen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.
Die jeweils zuletzt eingegebene Ziffer wird gelöscht.

Geben Sie die gewünschte(n) Ziffer(n) ein.

Blockweises Senden abbrechen

Abbrechen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

oder

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

Anruferliste verwenden

Detaillierte Informationen sowie ein Beispiel für einen angezeigten Eintrag finden Sie auf page 24.

Anruferliste abrufen

Voraussetzung: Das Fachpersonal hat eine Anruferliste für Ihr Telefon eingerichtet

oder

Ruhemenü öffnen

Anruferliste?

Bestätigen[1].

Der neueste Eintrag wird angezeigt.

Weiter?

Um andere Anrufe anzuzeigen, bestätigen Sie jede weitere Anzeige.

Abruf beenden

Zurück?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

oder

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

oder

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

Anrufzeitpunkt abfragen

Voraussetzung: Sie haben die Anruferliste abgerufen und der ausgewählte Anruf wird angezeigt page 24.

Uhrzeit/Datum gesendet?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen einer Rufnummer aus der Anruferliste

Voraussetzung: Sie haben die Anruferliste abgerufen und der ausgewählte Anruf wird angezeigt.

Anruf?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Der Anrufer wird automatisch aus der Anruferliste gelöscht, wenn eine Verbindung hergestellt wurde.

Entfernen eines Eintrags aus der Anruferliste

Voraussetzung: Sie haben die Anruferliste abgerufen und der ausgewählte Anruf wird angezeigt.

Löschen?

Bestätigen.

1.

Wählen einer Rufnummer aus dem internen Verzeichnis

Das interne Verzeichnis enthält alle Rufnummern und Systemkurzwahlnummern, die einem Namen zugeordnet sind. Wenden Sie sich an das zuständige Fachpersonal, um herauszufinden, ob eines für Ihr System eingerichtet wurde.

Voraussetzung: Den im System gespeicherten Rufnummern wurden Namen zugeordnet.

Hörer abheben.

oder

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED leuchtet.

Verzeichnis?

Bestätigen.

ggf.

Wenn mehrere Verzeichnisse eingerichtet wurden:

1=intern?

Bestätigen.

Der erste Eintrag wird am Display angezeigt.

oder

Zum nächsten oder vorherigen Eintrag scrollen.

oder

Geben Sie mit dem alphanumerischen Tastwahlblock den gesuchten Namen oder nur die ersten paar Buchstaben ein page 19.

ggf.

Zeichen löschen?

Jeden zu löschenden Buchstaben auswählen und bestätigen. Der zuletzt eingegebene Buchstabe wird gelöscht. Wenn alle Buchstaben gelöscht werden, wird der erste Eintrag im Verzeichnis erneut angezeigt.

ggf.

Zeile löschen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Alle eingegebenen Buchstaben werden gelöscht, und der erste Eintrag im internen Verzeichnis wird erneut angezeigt.

Der Eintrag, den Sie wählen möchten, wird am Display angezeigt

Anruf?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

LDAP-Verzeichnis nutzen

Bei entsprechender Einrichtung (zuständiges Fachpersonal fragen) können Sie in der LDAP-Datenbank nach Verzeichnisdaten suchen und die Rufnummer aller Teilnehmer wählen, die Sie darin finden.

Voraussetzung: Die LDAP-Suchfunktion wurde im System eingerichtet.

Hörer abheben.

oder

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED leuchtet.

Verzeichnis

Bestätigen.

ggf.

Wenn mehrere Verzeichnisse eingerichtet wurden:

2=LDAP?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Geben Sie den Namen, nach dem Sie suchen möchten, über den Tastwahlblock ein (max. 16 Zeichen) page 19.
Sie können einen unvollständigen Namen eingeben, z. B. „mei“ für „Meier“.

ggf.

Bei entsprechender Einrichtung (zuständiges Fachpersonal fragen) können Sie auch nach Nachname und Vorname suchen. Um Nachname und Vorname durch ein Leerzeichen zu trennen, geben Sie „0“ ein. Sie können unvollständige Namen eingeben, z. B. „mei p“ für „Meier Peter“.

ggf.

Zeichen löschen?

Jeden zu löschenden Buchstaben auswählen und bestätigen. Der zuletzt eingegebene Buchstabe wird gelöscht.

In großen Datenbanken können die Ergebnisse der Suche unvollständig sein, wenn zu wenige Zeichen eingegeben werden Page 48.

Suche?

Bestätigen.

Der Name wird gesucht. Das kann eine Weile dauern.

Das Ergebnis wird angezeigt

Wenn nur ein Name gefunden wird, wird er angezeigt.

Anruf?

Bestätigen.

Wenn mehrere Namen gefunden werden (max. 50) wird der erste Name angezeigt.

Zum nächsten oder vorherigen Eintrag scrollen

oder

Weiter scrollen?

bestätigen

oder

Zurück scrollen?

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Anruf?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wenn kein Name gefunden wird

Wenn Ihre Suche keinen Namen ergibt, der Ihrer Abfrage entspricht, können Sie den Suchbereich erweitern, z. B. durch Löschen von Zeichen.

Suche ändern?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.
Weitere Vorgehensweise siehe oben.

Wenn zu viele Namen gefunden werden

Wenn mehr als das das Maximum von 50 Namen gefunden werden, die Ihrer Abfrage entsprechen, kann nur eine unvollständige Liste der Ergebnisse angezeigt werden.

Sie können diese Ergebnisse anzeigen, einen der Namen auswählen oder die Suchzeichenfolge ändern (d. h. die Suche durch die Eingabe weiterer Zeichen eingrenzen).

In diesem Fall empfiehlt es sich, die Suche einzugrenzen, damit alle entsprechenden Namen angezeigt werden.

Übereinstimmungen anzeigen?

Bestätigen, um die unvollständige Liste anzuzeigen.
Weitere Vorgehensweise siehe oben.

oder

Suche eingrenzen.

Suche ändern?

Auswählen und bestätigen, um die Suchzeichenfolge zu ändern.
Weitere Vorgehensweise siehe oben.

Anrufe mithilfe von Kurzrufnummern tätigen

Voraussetzung: Sie kennen die zentralen Kurzrufnummern (fragen Sie Ihr Fachpersonal).

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*7=Kurzwahl verwenden?

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option[1].

Dreistellige Kurzrufnummer eingeben.

Nachwahl

Bei Bedarf können Sie am Ende der gespeicherten Rufnummer zusätzliche Ziffern nachwählen (z. B. die Nebenstelle des Benutzers).
Wenn diese Funktion eingerichtet ist, erfolgt die Nachwahl automatisch (z. B. „0“ für die Zentrale), wenn innerhalb von 4 oder 5 Sekunden keine Einträge vorgenommen werden.

Mit Kurzwahltasten wählen

Voraussetzung: Sie haben Kurzwahltasten eingerichtet page 49.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*7=Kurzwahl verwenden?

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option[1].

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Gewünschte Kurzwahltaste drücken.

Kurzwahltaste einrichten

Sie können die Tasten 0+ bis 9wxyz mit zehn häufig verwendeten Rufnummern programmieren.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*92=Kurzwahl ändern?

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option[1].

Ändern?

Bestätigen.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Gewünschte Kurzwahltaste drücken. Wenn die Taste bereits verwendet wird, wird die programmierte Rufnummer auf dem Bildschirm angezeigt.

Ändern

Bestätigen.

Zuerst Extern-Kennzahl und dann externe Rufnummer eingeben.

Speichern

Bestätigen.

1.

oder

Zurück?

Weiter?

oder

Ändern?

oder

Löschen?

oder

Beenden?

Wenn Sie einen Fehler machen:

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Dadurch werden alle eingegebenen Ziffern gelöscht.

Bestätigen.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Direktansprechen eines Kollegen

Sie können eine Lautsprecherdurchsage über einen eventuell angeschlossenen Lautsprecher (fragen Sie Ihr Fachpersonal) oder mithilfe eines Systemtelefons an einen internen Benutzer ohne dessen Zutun richten.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*80=Direktansprechen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Rufnummer eingeben.

Auf Direktansprechen antworten page 50.

Kollegin/Kollegen diskret ansprechen

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie sich in ein laufendes Gespräch eines internen Teilnehmers, der über ein Systemtelefon mit Display verfügt, einschalten.
Sie hören unbemerkt mit und können mit dem internen Teilnehmer sprechen, ohne, dass der andere Teilnehmer Sie hört (diskret ansprechen).

Hörer abheben.

*9 4 5

Kennzahl eingeben.

Geben Sie Ihre interne Rufnummer ein.

Das zuständige Fachpersonal kann Ihr Telefon vor diskretem Ansprechen schützen.

Automatischer Verbindungsaufbau (Hotline)

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), wird nach Abheben des Hörers automatisch eine Verbindung zu einem festgelegten internen oder externen Ziel aufgebaut.

Hörer abheben.
Je nach Einstellung wird die Verbindung entweder **sofort** oder nur **nach** einem festgelegten **Zeitraum** (Hotline nach Timeout) aufgebaut.

Reservieren einer Amtsleitung

Bei entsprechender Einrichtung (fragen Sie Ihr Fachpersonal), können Sie eine belegte Amtsleitung für sich selbst reservieren. Wenn die Leitung frei ist, erhalten Sie einen Anruf und einen Hinweis auf dem Display.

Voraussetzung: Auf dem Display wir „Zurzeit besetzt“ angezeigt.

Reservieren einer Amtsleitung

Bestätigen.

Reservierte Leitung ist frei:

Ihr Telefon klingelt und auf dem Display wird „Amtsleitung ist frei“ angezeigt.

Hörer abheben. Sie hören den Wählton.

Externe Rufnummer eingeben.

Rufnummer zuweisen (nicht für USA)

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie vor Wahl einer externen Rufnummer Ihrem Telefonanschluss gezielt eine bestimmte Rufnummer (Durchwahlnummer) zuweisen. Diese erscheint dann im Display des Angerufenen.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*41=Temporäre MSN?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Gewünschte Durchwahlnummer eingeben.

Externe Rufnummer wählen.

Wahlhilfe

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie Ihr Telefon als Wahlhilfe für andere Telefone verwenden.
Die Vorgehensweise hängt davon ob, ob die Wahlhilfe an den **S_0-Bus** oder den **Port a/b (T/R)** angeschlossen ist**.**

Sie können auch Ihr Systemtelefon als Wahlhilfe für andere Telefone verwenden.

Wahlhilfe am S0-Bus

Wählen Sie auf dem PC ein Ziel aus und wählen Sie.

Der Lautsprecher Ihres Telefons ist eingeschaltet. Heben Sie den Hörer ab, wenn der andere Teilnehmer antwortet.

Wahlhilfe am Port a/b (T/R)

Wählen Sie auf dem PC ein Ziel aus und wählen Sie.

„Hörer abheben“ wird auf dem PC-Bildschirm angezeigt.

Hörer abheben.

Wahlhilfe von Ihrem Telefon für ein anderes Telefon

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*67=Wahlhilfe?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Geben Sie die interne Rufnummer ein („Wähle:“).

Gewünschte Durchwahlnummer eingeben.

Während eines Gesprächs

Anklopfen (Zweitanruf) nutzen

Anrufer können Sie immer noch erreichen, wenn Sie ein anderes Gespräch führen. Ein Signalton weist Sie auf den wartenden Anruf hin. Sie können den Zweitanruf ignorieren oder annehmen.

Nehmen Sie den wartenden Anruf entgegen, können Sie das erste Gespräch zuvor beenden, aber auch auf Halten legen und später weiterführen.
Den Zweitanruf oder den Hinweiston können Sie verhindern (page 54).

Voraussetzung: Sie telefonieren und hören einen Ton (alle sechs Sekunden).

Erstes Gespräch beenden und wartenden Anruf entgegennehmen:

Hörer auflegen. Ihr Telefon klingelt.

Zweitanruf beantworten. Hörer abheben.

Erstes Gespräch auf Halten legen und Zweitanruf entgegennehmen:

Anklopfen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Sie sind sofort mit dem Zweitanrufer verbunden. Der erste Gesprächsteilnehmer wartet.

Zweites Gespräch beenden und zum ersten zurückkehren:

Beenden und zurück?

Bestätigen.

oder

Hörer auflegen. „Wiederanruf“ wird auf dem Display angezeigt: ...“ wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Hörer abheben.

Anklopfen verhindern und zulassen (automatisches Warten)

Wenn diese Funktion eingerichtet wurde (fragen Sie Ihr Fachpersonal), können Sie verhindern oder zulassen, dass ein Zweitanruf (page 53) während eines laufenden Gesprächs durch automatisches Warten signalisiert wird.

oder

Ruhemenü öffnen

Wartefrist für Anklopfen aus?

Wählen und drücken Sie OK zur Bestätigung der angezeigten Option[1]

oder

Wartefrist für Anklopfen ein?

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option durch Drücken.

Anklopfton ein- und ausschalten

Sie können den Anklopfton (alle sechs Sekunden) für externe Anrufe unterdrücken. Ein einmaliger spezieller Wählton weist Sie dann auf den wartenden Anruf hin.

Einschalten

oder

Ruhemenü öffnen.

Anklopfen ohne Ton?

Wählen und drücken Sie OK zur Bestätigung der angezeigten Option.

Ausschalten

oder

Ruhemenü öffnen.

Anklopfen mit Ton?

Wählen und drücken Sie OK zur Bestätigung der angezeigten Option.

Nummer speichern

Sie können die Rufnummer Ihres Gesprächspartners für die spätere Wahlwiederholung aus der Anruferliste speichern page 45.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Nummer speichern?

Wählen und drücken Sie OK zur Bestätigung der angezeigten Option.

1.

Parken

Sie können bis zu zehn interne oder externe Anrufe oder beides parken. Geparkte Anrufe können auf einem anderen Telefon angezeigt und übernommen werden. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie einen Anruf an einem anderen Telefon fortsetzen möchten.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*56=Parken?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

0 + ... 9 wxyz

Geben Sie die Nummer der Parkposition (0-9) ein und notieren Sie sie. Wenn die eingegebene Nummer der Parkposition nicht angezeigt wird, wird sie bereits verwendet. Geben Sie eine andere Nummer ein.

Anruf in Position x geparkt

Die gezeigte Info wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Geparktes Gespräch übernehmen

Voraussetzung: Mindestens ein Gespräch wurde geparkt. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

#56=Zurück aus Parken?

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option[1].

0 + ... 9 wxyz

Geben Sie die zuvor notierte Nummer der Parkposition ein.
Wenn die eingegebene Nummer der Parkposition nicht verwendet wird, können Sie den Anruf nicht entgegennehmen.

Wenn ein geparkter Anruf nicht übernommen wird, wird der Anruf nach einer bestimmten Zeit an das Telefon zurückgeleitet, von dem aus er geparkt wurde (Rückruf).

1.

Externe Anrufe halten

Wenn Sie eine Haltentaste auf Ihrem Telefon programmiert haben page 66, können Sie externe Anrufe auf Halten setzen.
Dann können alle anderen Apparate den Anruf auf der zugewiesenen Leitung annehmen.

Taste „Halten“ drücken.

Auf Leitung gehalten: 801

Die Info der entsprechenden Leitung (z. B. 801) wird angezeigt und die Leitungsnummer ist zu notieren.

Falls vorhanden, blinkt die LED der Leitungstaste langsam.

ggf.

Hörer auflegen.
Je nach Einrichtung kann das notwendig sein, damit andere Teammitglieder ebenfalls das gehaltene Gespräch annehmen können.

Gehaltenes Gespräch annehmen

Voraussetzung: Mindestens ein Gespräch wurde geparkt. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Leitung abrufen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

oder

Drücken Sie die Taste „Abrufen“page 61, falls diese vorhanden ist.

Geben Sie die notierte Leitungsnummer ein.

oder

Wenn für die entsprechende Amtsleitung eine Taste „Leitung:“ vorhanden ist, blinkt sie langsam.
Taste drücken

Konferenz durchführen

In einer Konferenzschaltung können Sie mit bis zu vier anderen Teilnehmern gleichzeitig sprechen. Das können interne oder externe Benutzer sein.

Sie können Teilnehmer zu einer Konferenz hinzufügen oder aus dieser entfernen, wenn Sie die Konferenz eingeleitet haben.

Ersten Teilnehmer anrufen.

Konferenz einleiten?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Zweiten Teilnehmer anrufen. Die Konferenz ankündigen.

Konferenz?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Alle 30 Sekunden ertönt ein Signalton, um anzuzeigen, dass eine Konferenz im Gang ist.

Falls sich der zweite Teilnehmer nicht meldet

Zurück zum Wartenden?

Bestätigen.

Bis zu fünf Teilnehmer zu einer Konferenz hinzufügen

Teilnehmer hinzufügen?

Bestätigen.

Neuen Teilnehmer anrufen. Die Konferenz ankündigen.

Konferenz?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Anzeigen der Konferenzteilnehmer

Konferenzteiln. anzeigen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

Weiter?

Um andere Teilnehmer anzuzeigen, bestätigen Sie jede weitere Anzeige.

Liste beenden?

So verlassen Sie die Liste: Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Teilnehmer aus der Konferenz entfernen

Konferenzteiln. anzeigen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

Weiter?

So oft wie nötig bestätigen, bis der gewünschte Teilnehmer angezeigt wird.

Teilnehmer entfernen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Konferenz verlassen

Konferenz verlassen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

oder

Legen Sie den Hörer auf, wenn diese Funktion eingerichtet ist (wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal).

Konferenz beenden

Konferenz beenden?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

oder

Legen Sie den Hörer auf, wenn diese Funktion eingerichtet ist (wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal).

Letzten Konferenzteiln. wegschal-

ISDN-Central-Office-Teilnehmer aus Konferenz schalten

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Tonwahl/MFV-Nachwahl einschalten

Sie können Signale im Mehrfrequenzverfahren (**MFV**) zur Steuerung von Geräten wie Anrufbeantwortern und automatischen Informationssystemen übertragen.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*53=MFV-Wahl?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Sie können die Tasten 0+ bis 9wxyz * und # verwenden, um MFV-Signale zu übertragen.

Beim Beenden der Verbindung wird auch die MFV-Nachwahl beendet. Ihr System kann so eingerichtet sein, dass Sie die MFV-Nachwahl sofort nach dem Herstellen einer Verbindung beginnen können.

Gespräch aufnehmen

Falls eingerichtet (wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal) können Sie ein aktives Gespräch aufnehmen.

Voraussetzung: Sie befinden sich in einem Gespräch, die Taste „Aufnahme“ ist eingerichtet page 66.

Aufnahme

Drücken Sie die Taste „Aufnahme“. Die LED leuchtet.

Sie und der andere Teilnehmer hören eine Ansage, dass die Aufnahme begonnen hat und solange die Aufnahme läuft, hören Sie alle 15 Sekunden ein akustisches Signal.

Während der Aufnahme ist es nicht möglich, andere Gesprächsteilnehmer hinzuzufügen.

Aufnahme beenden

Aufnahme

Drücken Sie die Taste „Aufnahme“, die aufleuchtet. Die LED erlischt.

Aufnahme wiedergeben

Die Wiedergabe der Aufnahme hängt vom Sprachaufzeichnungssystem ab (siehe die entsprechende Bedienungsanleitung).

Gespräch nach Direktansprechen (Durchsage) einer Gruppe übergeben

Wenn diese Funktion eingerichtet wurde (zuständiges Fachpersonal fragen) können Sie Direktansprechen (Durchsage, page 91) verwenden, um eine Gruppe von Benutzern auf ein laufendes Gespräch hinzuweisen page 50.
Nachdem ein Mitglied der Gruppe den Gesprächswunsch angenommen hat, können Sie den wartenden Teilnehmer übergeben.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Rückfrage?

Bestätigen. Der andere Gesprächsteilnehmer wartet.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*80=Direktansprechen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Geben Sie die Rufnummer der Gruppe ein.

Anruf ankündigen.
Wenn ein Mitglied der Gruppe den Anruf annimmt Page 50, werden Sie mit diesem Teilnehmer verbunden.

Hörer auflegen.

oder

Übergeben?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wenn die Verbindung zwischen den beiden anderen Parteien nicht innerhalb von 45 Sekunden hergestellt wird, wird der Anruf vom ersten Teilnehmer wieder an Sie durchgestellt (Wiederanruf).

Signal zum Netz senden

Um ISDN-ähnliche Dienste/Leistungsmerkmale über analoge Leitungen des Netzanbieters oder anderer Kommunikationsplattformen (wie z. B. „Rückfrage“), müssen Sie vor Wahl der Dienstekennzahl oder Teilnehmernummer ein Signal auf die Leitungen geben.

Voraussetzung: Sie haben eine externe Verbindung hergestellt.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*51=Netzsignal?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Dienstekennzahl und/oder Rufnummer eingeben.

Wenn Sie ein Ziel nicht erreichen können

Anklopfen

Voraussetzung: Sie haben eine interne Nummer gewählt und hören ein Besetztzeichen. Es ist wichtig, dass Sie den angerufenen Teilnehmer erreichen.

Warten

Warten Sie ca. 5 Sekunden, bis „Warten“ auf dem Display angezeigt wird und auf das Besetztzeichen ein Klingelton folgt.

Der angerufene Teilnehmer kann dann antworten Page 53.

Der angerufene Teilnehmer kann das automatische Anklopfen verhindern Page 54.

Wenn diese Funktion eingerichtet ist (fragen Sie Ihr Fachpersonal), hören Sie den Klingelton und die Meldung „Warten“ wird sofort angezeigt.

Aufschalten: an einem bestehenden Gespräch teilnehmen

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn sie durch den Servicetechniker eingerichtet wurde (fragen Sie Ihr Fachpersonal).

Voraussetzung: Sie haben eine interne Nummer gewählt und hören ein Besetztzeichen. Es ist wichtig, dass Sie den angerufenen Teilnehmer erreichen.

Aufschalten?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Der Angerufene und seine Gesprächspartner hören alle zwei Sekunden einen Warnton.
Hat der Angerufene ein Systemtelefon mit Display, wird auf dem Bildschirm Folgendes angezeigt: „Aufschalten: (Rufnummer oder Name)“.

Sie können jetzt zu sprechen beginnen.

Nachtschaltung verwenden

Wenn der Nachtschaltungsbetrieb aktiv ist, werden z. B. während der Mittagspause oder nach Feierabend alle externen Anrufe sofort zu einem bestimmten internen Telefon (Nachtziel) umgeleitet. Das Nachtziel kann durch das zuständige Fachpersonal (= Nachtschaltung Standard) oder von Ihnen selbst (= Nachtschaltung temporär) festgelegt werden.

Einschalten

Nachtschaltung ein?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

*=Standard?

Drücken Sie zur Bestätigung „OK“ (Standardnachtschaltung).

oder

Kennzahl eingeben (Standardnachtschaltung).

oder

Zielrufnummer eingeben (= Nachtschaltung temporär).

Speichern?

Bestätigen.

Ausschalten

Nachtschaltung aus?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Außerdem kann das Fachpersonal eine „Automatische Nachtschaltung“ einrichten Je nach Programmierung wird für Ihr Telefon die automatische Nachtschaltung zu bestimmten Zeiten aktiviert.
Sie haben die Möglichkeit, die automatische Nachtschaltung durch Ausschalten oder durch eine von Ihnen eingerichtete Nachtschaltung (s. o.) außer Kraft zu setzen.

Funktionstasten programmieren

Das Telefon verfügt über eine Reihe von Funktionen, die Sie je nach Bedarf auf freiprogrammierbare Tasten legen können.

Das Telefon verfügt über vier freiprogrammierbare Tasten, die alle auf zwei verschiedenen Ebenen programmiert werden können.

Sie sollten einer dieser Tasten die Funktion „Umschalten“ zuweisen, damit Sie zwischen den beiden Tastenebenen wechseln können.

Zuvor musste eine separate Umschalttaste programmiert werden, um auf eine Funktion der zweiten Ebene zuzugreifen. Auf dem OpenScape Desk Phone CP200T bedeutet das, dass eine der vier freiprogrammierbaren Tasten nicht vom Nutzer verwendet werden kann. Mit dieser neuen Funktion ist es nicht mehr notwendig, eine Umschalttaste auf dem OpenScape Desk Phone CP200T zu programmieren.

Muss vom zuständigen Administrator aktiviert werden.

Die Tasten sind im Zustand „wie geliefert“ vorbelegt (siehe → page 18).

Liste der verfügbaren Funktionen

1. Unallocated
2. Selected dialling
3. Repeat dialling
4. CF unconditional
5. CF no reply
6. CF busy
7. CF unconditional - any
8. CF no reply - any
9. CF busy - any
10. CF unconditional - ext.
11. CF unconditional - int.
12. CF no reply - ext.
13. CF no reply - int.
14. CF busy - ext.
15. CF busy - int.
16. Ringer off
17. Hold
18. Alternate
19. Blind transfer call
20. Transfer call
21. Deflect
22. Conference
23. DND
24. Group pickup
25. Repertory dial
26. Line
27. Feature toggle
28. Mobility
29. Directed pickup
30. Release
31. Callback
32. Cancel callbacks
33. Consultation
34. DSS
35. Call waiting
36. Immediate ring
37. Call recording
38. AICS Zip tone
39. Server feature
40. BLF
41. Send URL
42. 2nd alert

Tasten programmieren

Mit der Programmierung beginnen

Über das Benutzermenü

Sie können Tasten über das Benutzermenü programmieren.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*91= Funktionstaste prog.?

Auswählen und bestätigen.

Taste auswählen

Drücken Sie eine der vier Tasten, die mit einer Funktion belegt werden soll.

Oben links auf dem Bildschirm sehen Sie die Funktionstaste (falls vorhanden), die bereits der ausgewählten Taste zugewiesen ist.

oder

Verwenden Sie die Navigationstasten zur Auswahl und wählen Sie eine der verfügbaren Aktionen unten, die die ausgewählte Taste ausführen soll: bestätigen Sie die Funktion, die Sie zuweisen möchten Verwenden Sie die Navigationstasten, um eine der verfügbaren Optionen auszuwählen:

- „Taste ändern?"
- „Taste löschen?"
- „+=Nächste Ebene?"
- „Andere Taste?"
- Beenden?

z. B. Taste ändern?

Wählen und bestätigen Sie die Funktion, die Sie zuweisen möchten. Die vollständige Liste der verfügbaren Funktionen finden Sie unter → page 63.

Gesp.

Wenn Sie eine Funktion für Ihre freiprogrammierbaren Tasten ausgewählt haben, wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- „Andere Taste?"
- „+=Nächste Ebene?"
- Beenden?

Direkt über die Funktionstaste

Muss vom zuständigen Administrator aktiviert werden.

Halten Sie eine der vier Tasten, der eine Funktion zugeordnet werden soll, gedrückt, bis die Programmieraufforderung angezeigt wird.

Wenn die Eingabeaufforderung nicht angezeigt wird, können Sie die Tastenprogrammierung nur über das Benutzermenü starten (zuständigen Administrator nach der aktuellen Einstellung fragen).

Bestätigen Sie den Beginn der Programmierung. Verfahren Sie genauso wie oben.

Programmieren von Funktionen der zweiten Ebene

Mit dieser Funktion können Sie jede freiprogrammierbare Taste mit einer zweiten Funktion belegen. Drücken Sie dazu zuerst die Umschalttaste, um die Funktionen der zweiten Ebene zu aktivieren.

Umschalttaste sollte vorkonfiguriert werden.

Gehen Sie ebenso vor wie in → page 64 beschrieben, sobald Sie die Taste ausgewählt haben, die Sie mit einer Funktion belegen möchten.

+=Nächste Ebene?

Wählen Sie diese Option aus und bestätigen Sie sie.

Wenn Sie die zweite Ebene einer Taste das erste Mal programmieren, ist sie leer.

Taste ändern?

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option, um die Funktion der zweiten Ebene zu programmieren.

z. B. Repertory dial ▲▼

Wählen Sie die gewünschte Funktion aus und bestätigen Sie sie.

Gesp.

Je nach Funktion können Sie zu einer Eingabe aufgefordert werden.

Wenn Sie eine Funktion für Ihre freiprogrammierbaren Tasten ausgewählt haben, wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- „Andere Taste?"
- „+=Nächste Ebene?"
- Beenden?

Taste für feste Umleitung einrichten

Halten Sie eine der vier Tasten, der eine Funktion zugeordnet werden soll, gedrückt, bis die Programmieraufforderung angezeigt wird.

Wenn die Eingabeaufforderung nicht angezeigt oder eine programmierte Funktion nicht ausgeführt wird, können Sie die Tastenprogrammierung nur über das Benutzermenü starten (zuständigen Administrator nach der aktuellen Einstellung fragen).

OK

Bestätigen Sie den Beginn der Programmierung. Die Taste leuchtet kontinuierlich.

Normal =

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option, um zum Beispiel die erste Ebene zu programmieren.

Anrufumleitung nach Umleitungstyp

Forward all calls

Wählen Sie einen Umleitungstyp aus:

- Forward all calls
- Forward no reply
- Forward busy

Wählen Sie die gewünschte Funktion aus und bestätigen Sie sie.

Anrufumleitung nach Anruftyp

Wenn der Administrator die systemgestützten Funktionen aktiviert bzw. die Funktion **Forwarding Int/Ext** eingeschaltet hat, steht Ihnen die Funktion Anrufumleitung nach Anruftyp zur Verfügung. Die Umleitung hängt in diesem Fall vom Umleitungstyp und zusätzlich vom Anruftyp ab.

CF unconditional - any

Wählen Sie einen Umleitungstyp aus:

- CF unconditional - any
- CF unconditional - int.
- CF unconditional - ext.
- CF busy - any
- CF busy - int.
- CF busy - ext.
- CF no reply - any
- CF no reply - int.
- CF no reply - ext.

Setting

Wählen Sie diese Option aus und bestätigen Sie sie, um das Umleitungsziel einzugeben.

Wählen Sie die Rufnummer des Umleitungsziels aus und bestätigen Sie diese.

Save & exit

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Taste für variable Umleitung einrichten

Die Taste „Variable Anrufumleitung“ ermöglicht Ihnen Folgendes:

- Sofortiges Ein- bzw. Ausschalten der Anrufumleitung für „Alle Anrufe“
- Bearbeiten der Anrufumleitung

Idealerweise verwenden Sie die zuvor eingerichtete Umleitungstaste für die Umleitung.

Halten Sie eine der vier Tasten, der eine Funktion zugeordnet werden soll, gedrückt, bis die Programmieraufforderung angezeigt wird.

OK

Bestätigen Sie den Beginn der Programmierung. Die Taste leuchtet kontinuierlich.

Normal =

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option, um zum Beispiel die erste Ebene zu programmieren.

Built in fwd

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Save & exit

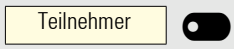
Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Programmierte Tasten verwenden

Die Verwendung der programmierten Funktionen hängt vom Status des Telefons ab. Sobald Sie eine Taste drücken, erscheint das entsprechende Display.

Beispiel 1: Gespeicherte Nummer anrufen

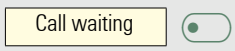
Voraussetzung: Das Ruhemenü wird auf dem Grafikdisplay angezeigt.



Drücken Sie eine der vier Tasten mit dem gespeicherten Kontakt. Die Einrichtung der Verbindung wird auf dem Display angezeigt.

Beispiel 2: Einschalten/ausschalten Call waiting

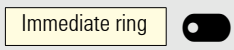
Sie können eine Taste zum Ein- bzw. Ausschalten des Anklopfens drücken, auch während eines Gesprächs. Die Voraussetzung dafür ist, dass ein zweiter Anruf zulässig ist. Ein zweiter Anruf ist standardmäßig zulässig.



Drücken Sie eine der vier Tasten mit der Funktion „Call waiting“. Die Taste erlischt. Die Zweitanruffunktion wird ausgeschaltet. Der Anruf wird abgewiesen oder umgeleitet.

Beispiel 3: Immediate ring

Mit dieser Funktion können Sie die voreingestellte Verzögerung für alle Leitungstasten ein- und ausschalten. Standardmäßig ist die Verzögerung eingestellt und die Taste leuchtet nicht.



Drücken Sie eine der vier Tasten mit der Funktion „Immediate ring“. Die Taste leuchtet. Der Verzögerungsrufton ist deaktiviert. Ein ankommender Anruf klingelt immer sofort, unabhängig davon, welche Verzögerungszeit eingerichtet ist.

Programmierte Tasten zurücksetzen

Hier können Sie die von Ihnen eingerichteten Tasten auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*91= Funktionstaste prog.?

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Falls vom Administrator aktiviert, werden Sie hier aufgefordert, Ihr User password einzugeben und zu bestätigen.

Taste auswählen

Drücken Sie eine der vier Tasten, die mit einer Funktion belegt werden soll.

Oben links auf dem Bildschirm sehen Sie die Funktionstaste (falls vorhanden), die bereits der ausgewählten Taste zugewiesen ist.

Taste löschen?

Auswählen und das Löschen des Inhalts dieser Taste bestätigen.

Gesp.

Wenn Sie eine Funktion für Ihre freiprogrammierbaren Tasten ausgewählt haben, wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- „Andere Taste?”
- „+=Nächste Ebene?”
- Beenden?

Privatsphäre/Sicherheit

Rufabschaltung ein- und ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie die Rufabschaltung einschalten. Anrufe werden nur noch durch **ein** Rufzeichen und über das Display angezeigt

Einschalten

oder OK

Rufabschaltung ein?

Ruhemenü öffnen → page 21.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Ausschalten

oder OK

Rufabschaltung aus?

Ruhemenü öffnen → page 21.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Anrufschutz ein-/ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie den Anrufschutz einschalten. Interne Anrufer hören den Besetzton, externe Anrufer erreichen ein anderes festlegbares Telefon (zuständiges Fachpersonal fragen).

Einschalten

oder OK

Anrufschutz ein?

Ruhemenü öffnen → page 21.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Ausschalten

oder OK

Anrufschutz aus?

Ruhemenü öffnen → page 21.

Bestätigen.

Beim Abheben des Hörers ertönt ein Sonderwählton (kontinuierliches Summen), der Sie daran erinnert, dass der Anrufschutz eingeschaltet ist.

Berechtigte interne Anrufer durchbrechen den Anrufschutz automatisch nach fünf Sekunden.

Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken

Sie können verhindern, dass Ihre Rufnummer oder Ihr Name bei extern Angerufenen im Display erscheint. Diese Funktion bleibt solange eingeschaltet, bis Sie sie wieder ausschalten.

Einschalten

oder OK

Rufnummernanzeige unterdrüc-

Ruhemenü öffnen → page 21.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Ausschalten

oder OK

Rufnummernanzeige wiederher-

Ruhemenü öffnen → page 21.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Ihr zuständiges Fachpersonal kann die Rufnummernunterdrückung für alle Telefone ein-/ausschalten.

Mithören/Geheimes Aufschalten

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie sich in ein laufendes Gespräch eines internen Teilnehmers einschalten und unbemerkt mithören

*9WXYZ 4GHI 4GHI

Kennzahl eingeben.

Geben Sie Ihre interne Rufnummer ein.

Überwachen eines Raums

Sie können Ihr Telefon zum Überwachen eines Raums verwenden. Diese Funktion muss am Überwachungstelefon aktiviert werden.
Wenn Sie dieses Telefon anrufen, können Sie sofort hören, was in diesem Raum passiert.

Einschalten des zu überwachenden Telefons

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*88=Raumüberwachung?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Sie können das Telefon im Freisprechmodus lassen oder den Hörer abheben und ihn in Richtung der Geräuschquelle legen.

Ausschalten des zu überwachenden Telefons

Drücken Sie die leuchtende Taste. Die LED erlischt.

oder

Hörer auflegen.

Überwachen des Raums

Geben Sie die interne Rufnummer des Telefons ein, das sich im zu überwachenden Raum befindet.

Anrufverfolgung: Ermittlung anonymer Anrufer (nicht für USA)

Sie können böswillige externe Anrufer identifizieren. Sie können die Rufnummer des Anrufers während eines Gesprächs oder bis zu 30 Sekunden nach einem Gespräch erfassen. In diesem Fall sollten Sie nicht auflegen.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*84=Anrufverfolgung?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wenn die Verfolgung erfolgreich ist, werden die übertragenen Daten von Ihrem Netzbetreiber gespeichert. Wenden Sie sich an das zuständige Fachpersonal.

Sperren des Telefons zum Verhindern unbefugter Nutzung

Sie können verhindern, dass Unbefugte bestimmte Funktionen an Ihrem Telefon während Ihrer Abwesenheit ausführen. Z. B. können das Wählen externer Rufnummern und der Zugang zu Ihrem Briefkasten unterbunden werden. Fragen Sie Ihr Fachpersonal, welche Funktionen gesperrt sind.

Telefon sperren

oder OK

Ruhemenü öffnen → page 21.

Telefon sperren?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

oder

Telefon entsperren?

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Kennzahl eingeben (Telefonsperre) → page 74.

Wenn das Telefon gesperrt ist, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton. Innerhalb des Systems können Nutzer wie gewohnt Anrufe tätigen.

Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stelle → page 74 aus gesperrt oder entsperrt werden.

Telefon aufschließen

oder OK

Ruhemenü öffnen → page 21.

Telefon entsperren

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Kennzahl eingeben (Telefonsperre) → page 74.

Sperren eines weiteren Telefons zum Verhindern unbefugter Nutzung

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie andere Telefone gegen unberechtigte Nutzung sperren und wieder entsperren.

Wenn ein Telefonnutzer sein Telefon sperrt und die persönliche Sperrkennzahl vergisst, können Sie diese Funktion verwenden, um das Telefon zu entsperren.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*943=Alle Telefone sperren?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Geben Sie die interne Rufnummer des Telefons ein, das Sie sperren/entsperren möchten.

*=Telefon sperren?

Bestätigen

oder

#=Telefon entsperren?

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Ihre PIN speichern

Geben Sie einen persönlichen Code ein, um die Funktionen zu nutzen

- Sperren des Telefons zum Verhindern unbefugter Nutzung→ page 73
- um anderes Telefon für ein Gespräch wie das eigene benutzen→ page 77
- zum Ändern einer Nummer page 78.

Sie können diesen Code speichern.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*93=PIN ändern?

Bestätigen.

Geben Sie die aktuelle fünfstellige PIN ein.
Wenn Sie noch keine PIN haben, geben Sie beim ersten Mal „00000“ ein.

Neue PIN eingeben.

Neue PIN wiederholen.

Wenn Sie Ihren Code vergessen, wenden Sie sich an das zuständige Fachpersonal. Es kann Ihren Code auf „00000“ zurücksetzen.

Weitere Funktionen/Dienste

Terminfunktion

Sie können Ihr Telefon so einrichten, dass Sie angerufen und an Termine erinnert werden page 76.
Sie müssen die gewünschten Anrufzeiten speichern. Sie können einen einzelnen Termin eingeben, der in den nächsten 24 Stunden stattfindet, oder Sie können einen täglich wiederkehrenden Termin eingeben.

Termine speichern

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*46=Termin ein?

Bestätigen.

Geben Sie eine vierstellige Uhrzeit ein, z. B. 0905 für 9:05 oder 1430 für 14:30.

ggf. 2 ABC **oder** 7 PQRS

Wenn die Gewählte Sprache „Englisch (USA)“ ist (Einrichtung ▯ Page 99), können Sie den Code 2 für „am“ oder 7 für „pm“ eingeben (Standard = „am“).

Nur einmal?

Bestätigen.

oder

Täglich?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Speichern?

Bestätigen.

Gespeicherten Termin löschen und abfragen

Drücken Sie die angezeigte Taste.

#46=Termin aus?

Bestätigen.

Löschen?

Bestätigen.

oder

Beenden?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

An einen Termin erinnert werden

Voraussetzung: Sie haben einen Termin gespeichert page 76. Der gespeicherte Zeitpunkt tritt ein.

Erinnerung um 12:00

Das Telefon läutet. Die Terminzeit wird angezeigt.

Taste 2x drücken.

oder

Hörer abheben und wieder auflegen.

Wenn Sie die Terminerinnerung nicht beantworten, wird sie fünfmal wiederholt und anschließend gelöscht.

Nachricht senden

Sie können einzelnen Teilnehmern oder Gruppen von Teilnehmern mit Systemtelefonen kurze Textnachrichten (Infotexte) senden.

Nachricht erstellen und senden

oder OK

Ruhemenü öffnen page 21.

Nachricht senden?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Die Interne Rufnummer des Empfängers oder der Gruppe eingeben.

0=Bitte um Rückruf?

Vordefinierten Text (kann vom Fachpersonal geändert werden) auswählen und bestätigen.

oder

0 + ... 9 wxyz

Kennzahl direkt eingeben.
Die Kennzahl wird auf Ihrem Display mit der entsprechenden Nachricht angezeigt.

oder

Nachrichtentext eingeben?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Texteingabe (bis zu 24 Zeichen).

Senden?

Bestätigen.

An Systemtelefonen ohne Display, an ISDN-, Impuls- oder Tonwahltelefonen werden gesendete Infotexte als Rückrufwunsch gespeichert.

Gesendete Nachrichten anzeigen und löschen

Voraussetzung: Der Empfänger hat eine gesendete Nachricht noch nicht angenommen.

oder OK

Ruhemenü öffnen page 21.

Gesendete Nachricht anzeigen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Nachricht gesendet?

Bestätigen.

Die Textnachricht wird angezeigt.

Löschen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Die Info wird gelöscht.

Eingehende Nachrichten anzeigen und bearbeiten

Beachten Sie bitte die Hinweise auf page 23.

Die LED leuchtet. Drücken Sie die angezeigte Taste.

oder

Nachrichten anzeigen?

Bestätigen.

Im Display wird die Rufnummer des Absenders angezeigt.

Nachricht gesendet?

Bestätigen.

Der Infotext wird auf dem Display angezeigt.

Sendezeitpunkt ansehen

Uhrzeit/Datum gesendet?

Bestätigen.

Absender anrufen

Absender anrufen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Nachrichten löschen

Löschen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Antworttext hinterlassen

Sie können Nachrichten/Antworttexte für interne Anrufer, die Sie in Ihrer Abwesenheit kontaktieren möchten, auf dem Display Ihres Telefons hinterlassen. Bei einem Anruf erscheint die Nachricht im Display des Anrufers.

oder OK

Ruhemenü öffnen Page 21.

Antwort-Text ein

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

0=Rückkehr um:

Vordefinierten Text (kann vom Fachpersonal geändert werden) auswählen und bestätigen.

oder

0 + ... 9 wxyz

Kennzahl direkt eingeben.
Die Kennzahl wird auf Ihrem Display mit der entsprechenden Nachricht angezeigt.

Vordefinierte Texte mit Doppelpunkt lassen sich durch Ziffereneingabe ergänzen.

oder

Nachrichtentext eingeben?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Nachricht eingeben (bis zu 24 Zeichen).

Speichern?

Bestätigen.

Antworttexte löschen

oder OK

Ruhemenü öffnen Page 21.

Antworttext aus?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Anzahl der wartenden Anrufe abfragen// Überlastanzeige

Sie können die Anzahl der wartenden externen Anrufe auf dem Display anzeigen, wenn Sie die Taste „Zahl der Anrufe“ programmiert haben.

Drücken Sie die Taste „Zahl der Anrufe“.

Überschreitet die Anzahl der wartenden Anrufe während Sie ein anderes Gespräch führen einen voreingestellten Grenzwert (Überlast), leuchtet die LED auf der Taste auf. Wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal, um den Grenzwert für wartende Anrufe herauszufinden.

- LED aus: Es gibt keine wartenden Anrufe.
- LED blinkt langsam: Der eingestellte Grenzwert wurde erreicht.
- LED blinkt schnell: Der Grenzwert wurde überschritten (Überlast).

Anderes Telefon für ein Gespräch wie das eigene benutzen

Andere Teilnehmer können für einen ausgehenden Anruf vorübergehend Ihr Telefon wie ihr eigenes nutzen.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

PIN und Autorisierung?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

*508=Temporäres Telefon?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Rufnummer des anderen Nutzers eingeben.

Code des anderen Nutzers eingeben .

ggf.

PIN ändern?

Hat der andere Nutzer noch keine PIN festgelegt, wird er aufgefordert, dies an seinem Telefon zu tun.

Externe Rufnummer wählen.
Dieser Status wird beendet, sobald der Anruf beendet ist.

Info bei Faxempfang/Nachricht am Anrufbeantworter

Ist an Ihrem System ein Fax oder ein Anrufbeantworter angeschlossen und Sie haben eine freiprogrammierbare Taste mit der Funktion „“ belegt, leuchtet diese auf, nachdem ein Fax oder eine Nachricht eingetroffen ist.

Signalisierung ausschalten

Blinkende Taste „Faxempfang“ drücken. Die LED erlischt.

Nummer ändern (nach Austausch/ Verlegung/Umzug eines Telefons)

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie Ihre Rufnummer auf jedes andere vorhandene Telefon legen.
Ihrem bisherigen Telefon wird dann die die alte Nummer Ihres neuen Telefons zugewiesen. Die Nummer einschließlich der Telefoneinstellungen (z. B. freiprogrammierbare Tasten) wird ausgetauscht.

Voraussetzung: Ihr altes und Ihr neues Telefon sind die ersten Telefone an jedem Anschluss. Die Telefone befinden sich im Ruhezustand.

Das folgende Verfahren wird auf dem neuen Telefon ausgeführt.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Umzug?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Eigene Rufnummer eingeben.

Kennzahl eingeben (Telefonsperre).
(Nicht nötig, wenn Sie keine Kennzahl eingestellt haben.)

Umzug abschließen?

Bestätigen.

Wenn Sie Rufnummern auf verschiedenen Systemtelefonen ändern, werden die freiprogrammierbaren Tasten mit der Standardbelegung ersetzt. Sie können jedoch Ihr Telefon an einen anderen Port anschließen und dann das Verfahren ausführen.

Dienste und Funktionen zurücksetzen (übergreifendes Löschen für ein Telefon)

Es steht eine generelle Rücksetzprozedur für eingeleitete Funktionen zur Verfügung. Folgende Funktionen werden gelöscht, falls aktiviert:

- Umleitung ein
- Antwort-Text ein
- Rufzuschalten ein
- Sammelanschluss aus
- Rufnummernanzeige unterdrücken
- Anklopfton aus
- Anrufschutz ein
- Rufabschaltung ein
- Empfangene Nachrichten:
- Rückrufe anzeigen

Drücken Sie die angezeigte Taste.

#0=Dienste zurücksetzen?

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option[1].

1.

Funktionen für ein anderes Telefon einschalten

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie folgende Funktionen für andere Telefone ein- oder ausschalten (assoziierter Dienst):

- Anrufschutz,
  Kennzahl: *97/#97
- Anrufumleitung, Kennzahl *11, *12, *13/#1
- Telefon sperren und entsperren,
  Kennzahl *66/#66
- Rufzuschaltung,
  Kennzahl *81/#81 (page 93)
- Antworttext hinterlassen,
  Kennzahl *69/#69 (page 78)
- Gruppenruf,
  Kennzahl *85/#85 (page 93)
- Dienste und Funktionen zurücksetzen,
  Kennzahl #0 (page 80)
- Steuerschalter,
  Kennzahl *90/#90 (page 85)
- Nachtschaltung,
  Kennzahl *44/#44
- Terminerinnerung,
  Kennzahl *46/#46 (page 76)

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*83=Assoziierter Dienst?

Bestätigen.

Geben Sie die interne Rufnummer des Telefons ein, an dem Sie die Funktion einschalten möchten.

Kennzahl eingeben (z. B. *97 für „Anrufschutz ein“).

Befolgen Sie für weitere Eingaben die Anweisungen auf Ihrem Display.

Systemfunktionen von extern nutzen DISA (Direct Inward System Access)

Falls eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie ein externes Telefon wie einen internen Anschluss verwenden, um eine ausgehende externe Verbindung über das System herzustellen. Sie können auch die folgenden Systemfunktionen ein- oder ausschalten:

- Dienste und Funktionen zurücksetzen, Kennzahl #0
- Anrufumleitung, Kennzahl *1/#1
- Telefon sperren und entsperren, Kennzahl *66/#66
- Ihre PIN speichern, Kennzahl *93
- Info senden, Kennzahl *68/#68
- Antworttext hinterlassen, Kennzahl *69/#69
- Rufzuschalten, Kennzahl *81/#81
- Gruppenruf, Kennzahl *85/#85
- Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken, Kennzahl *86/#86
- Anklopfton, Kennzahl *87/#87
- Tür öffnen, Kennzahl *61
- Türöffner freigeben, Kennzahl *89/#89
- Kontrollrelais, Kennzahl *90/#90
- Anrufschutz, Kennzahl *97/#97
- Rufabschaltung, Kennzahl *98/#98
- Mit Kurzwahltasten wählen, Kennzahl *7
- Assoziierter Dienst, Kennzahl *83

Voraussetzung: Ihr Telefon unterstützt Tonwahl (MFV) oder Sie können Ihr Telefon auf Tonwahl umschalten. Das Telefon ist nicht an das System angeschlossen.

Verbindung zum System herstellen. Rufnummer eingeben (zuständiges Fachpersonal fragen).

Dauerton abwarten (Telefon bei Bedarf auf Tonwahl umschalten) und die Ihnen zugeteilte interne Rufnummer und die entsprechende PIN eingeben.

Kennzahl eingeben (nur notwendig, wenn im System programmiert).

Wählton abwarten und Kennzahl eingeben, z. B. *97 für Anrufschutz ein. Bei Bedarf weitere Eingaben durchführen, siehe auch Bedienungsanleitung für IWV/MFV-Telefone.

oder

Externe Rufnummer wählen.

Sie können jeweils nur eine Funktion ausführen bzw. eine ausgehende Verbindung herstellen.
Nach erfolgreicher Aktivierung einer Funktion wird die Verbindung sofort getrennt.
Bei einem externen Gespräch wird die Verbindung getrennt, sobald einer der Gesprächspartner auflegt.

Funktionen im ISDN per Kennzahlwahl nutzen (Keypad-Wahl)

In einigen Ländern können Sie, sofern berechtigt (zuständiges Fachpersonal fragen), ISDN-Funktionen über Kennzahlwahl aufrufen.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*503=Keypad-Wahl?

Bestätigen.

Erforderliche Leitungsnummer eingeben (zuständiges Fachpersonal fragen).

Kennzahl für gewünschte ISDN-Funktion eingeben (zuständiges Fachpersonal fragen).

Fragen Sie Ihren Netzanbieter, welche ISDN-Funktionen in Ihrem Land für die Kennzahlwahl verfügbar sind.

Unify Software and Solutions GmbH & Co übernimmt keinerlei Haftung für Schäden/Kosten, die durch missbräuchliche Nutzung oder durch Fernbedienung entstehen können (z. B. Gesprächskostenmissbrauch).

Angeschlossene Computer/Programme steuern/Telefondatendienst

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie mit Ihrem Telefon angeschlossene Computer bzw. deren Programme steuern, z. B. Hotelservices oder Auskunftsysteme.

Voraussetzung: Sie haben eine Verbindung hergestellt.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*42=Telefondatendienst?

Bestätigen.

Zur Eingabe von Daten werden Sie vom angeschlossenen Computer angewiesen. Je nach Einrichtung (zuständiges Fachpersonal fragen) müssen Sie Ihre Eingaben jedoch auf eine der folgenden Arten aktivieren:

Eingaben im Blockmodus:

0 + ... 9 WXYZ

Daten eingeben.

Abc 123

Eingabe abschließen.

oder

Eintrag abgeschlossen?

Bestätigen.

oder

Eingaben im Online-Modus:

Der angeschlossene Computer verarbeitet Ihre Eingaben direkt.

Abc 123

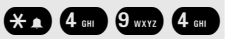
Kennzahl eingeben.

0 + ... 9 WXYZ

Daten eingeben.

Mit PC-Applikationen über CSTA-Schnittstelle kommunizieren

Falls eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie Ihr Telefon zur Kommunikation mit PC-Anwendungen verwenden (CSTA = **C**omputer **S**upported **T**elecommunications **A**pplications). Sie senden Informationen zur Anwendung und erhalten Informationen von der Anwendung, z. B. über das Display Ihres Telefons.



Kennzahl eingeben.

Dreistellige ID für die Anwendung eingeben, die Sie steuern möchten.

Verwenden Sie die entsprechenden Tasten zur Kommunikation mit der Anwendung.

Kommunikation zur Anwendung vorübergehend unterbrechen

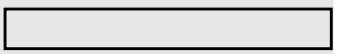
Das Telefon läutet. Sie nehmen den Anruf an.

Die Taste „Daten-I/O“ blinkt: Die Kommunikation mit der Anwendung wird automatisch unterbrochen.

Kommunikation mit Anwendung weiterführen

Blinkende Taste „Daten-I/O“ drücken. Die LED leuchtet.

Kommunikation mit der Anwendung beenden



Wählen und bestätigen Sie die entsprechende CSTA-Meldung.

oder

Hörer abheben und wieder auflegen.

Schalter betätigen (OpenScape Business)

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie bis zu vier Schalter zum Aktivieren/Deaktivieren verschiedener Geräte (wie Z. B. Türöffner) verwenden.
Je nach Programmierung lassen sich die Schalter ein- und ausschalten oder ein- und automatisch (nach Zeitüberschreitung) ausschalten.

*90=Steuerschalter ein?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

oder

#90=Steuerschalter ein aus?

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

1 ... 4

Schalter eingeben.

Sensoren (nur OpenScape Business X3/ XS)

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), erkennen Sensoren Signale und bewirken, dass Ihr Telefon gerufen wird und am Display eine entsprechende Meldung erscheint.

Personen suchen (nicht für USA)

Ist an Ihrem System eine Personensucheinrichtung PSE angeschaltet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie Personen über ihre Taschenempfänger suchen.

Der Taschenempfänger signalisiert dem Gesuchten einen Gesprächswunsch. Der Gesuchte kann zum nächstgelegenen Telefon gehen und sich melden.

Personen suchen

Damit Sie gefunden werden können, müssen Sie eine Rufzuschaltung
Page 94, eine Anrufumleitung oder eine Rufweiterleitung bei Nichtannahme (Servicetechniker) zur internen Rufnummer Ihrer PSE aktiviert haben.
Ein Gesprächswunsch wird dann automatisch signalisiert.

Melden am nächstgelegenen Telefon

Hörer abheben.

* 5 9

Kennzahl eingeben.

Eigene Rufnummer eingeben.

Telefonieren in der Einrichtung für Team/Chef/Sekretariat

Bei entsprechender Einrichtung (zuständiges Fachpersonal fragen) gehören Sie zu einem Team von Teilnehmern mit mehreren Leitungen. Ihr Telefon verfügt über Leitungstasten (MULAP-Tasten) page 87.

Leitungen

Man unterscheidet zwischen Haupt- und Nebenleitung. Jede dieser Leitungstypen kann privat oder gemeinsam genutzt werden Page 86.

Hauptleitung

Jedes MultiLine-Telefon besitzt eine Hauptleitung. Diese Leitung ist für gewöhnlich über Ihre öffentliche Rufnummer erreichbar. Eingehende Anrufe werden auf dieser Leitung signalisiert.

Nebenleitung

Die Nebenleitung an Ihrem Telefon wird von einem anderen Teilnehmer als Hauptleitung genutzt. Zugleich ist Ihre Hauptleitung, die an einem anderen Telefon eingerichtet ist, dort die Nebenleitung.

Leitungsnutzung

Private Leitung

Eine Leitung, die nur von einem Telefon genutzt wird. Diese Leitung kann nicht von einem anderen Telefon als Nebenleitung eingesetzt werden.

Gemeinsam genutzte Leitung

Eine Leitung, die an mehreren Telefonen eingerichtet ist. Alle Telefone, die diese Leitung teilen, erhalten den Status der Leitung angezeigt (falls eingerichtet). Wenn z. B. eine gemeinsam genutzte Leitung von einem Telefon genutzt wird, erhalten alle anderen Telefone, die diese Leitung teilen, die Statusinformation, dass die Leitung besetzt ist.

Direktrufleitung

Eine Leitung mit der direkten Verbindung zu einem anderen Telefon.
Den Status einer Leitung erkennen Sie an der LED-Anzeige.

Leitungsbelegung

Die Leitungsbelegung muss eingerichtet werden (wenden Sie sich an das zuständige Fachpersonal). Ist die automatische Leitungsbelegung eingerichtet, wird nach Abheben des Hörers oder Drücken der Leitungstaste automatisch eine Leitung zugewiesen.

Leitungstasten

Die freiprogrammierbaren Tasten auf MultiLine-Telefonen dienen als Leitungstasten. Jede als „Leitungstaste“ programmierte Sensortaste (Tastenbeschriftung: Übergabe Ltg) entspricht einer Leitung. Dadurch können Sie bis zu acht Leitungen in einem OpenStage 30 T einrichten.

Folgende Funktionen können Sie sich als Teammitglied selbst auf Tasten einrichten:

- Direktruf
- Gruppe beitreten/verlassen
  (nicht verfügbar auf einem Cheftelefon im Team Chef/Sekretariat)
- Rufumschaltung: Ein/Aus
  (nur im Team Chef/Sekretariat)

Sie können auch eine Sensortaste mit der Funktion „Leitung umleiten“ (Anrufumleitung) für jede Leitung programmieren.

LED-Anzeige auf Leitungstasten

LED		Erklärung
	Aus	–Die Leitung befindet sich im Ruhezustand.
	Blinken[1]	–Ankommender Ruf auf der Leitung. –Halteerinnerung ist aktiviert. –Die Leitung befindet sich im Haltemodus.
	leuchtet	–Die Leitung ist besetzt.

1 In diesem Handbuch werden blinkende Tasten durch dieses Symbol dargestellt, unabhängig vom Blinkintervall. Das Blinkintervall steht für unterschiedliche Zustände, die an den entsprechenden Stellen im Handbuch genau beschrieben sind.

Anruf mit Leitungstasten annehmen

Voraussetzung: Ihr Telefon klingelt oder die Leitungstaste blinkt schnell.

ggf. Schnell blinkende Leitungstaste drücken.
(Nicht erforderlich, wenn die „Hauptleitung“ aktiv ist).

Hörer abheben.

oder Wählen mit aufliegendem Hörer Freisprechen.

Mit Leitungstasten wählen

ggf. Drücken Sie die freie Leitungstaste, die Sie zum Herstellen der Verbindung verwenden möchten
(Nicht erforderlich, wenn die „Hauptleitung“ aktiv ist).

Rufnummer wählen.

Falls sich der Teilnehmer nicht meldet: Hörer abheben.

oder Wählen mit aufliegendem Hörer Freisprechen.

Gespräch auf einer Leitungstaste halten und wieder annehmen

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über eine Leitung Ihrer Gruppe. Die Taste „Halten“ wurde auf Ihrem Telefon programmiert.

Halten

Taste „Halten“ drücken.

ggf.

Hörer auflegen.

Je nach Einrichtung (zuständiges Fachpersonal fragen) kann das notwendig sein, damit andere Teammitglieder ebenfalls das gehaltene Gespräch annehmen können.

Gespräch wieder annehmen

Langsam blinkende Leitungstaste drücken.

Abwechselnd auf mehreren Leitungen telefonieren

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über eine Leitung Ihrer Gruppe. Eine andere Leitungstaste blinkt.

Blinkende Leitungstaste drücken. Erster Gesprächspartner wird auf der anderen Leitung gehalten.

Langsam blinkende Leitungstaste drücken. Zweiter Gesprächspartner wird gehalten.

Sie können so oft zwischen den Leitungen wechseln, wie Sie möchten. Drücken Sie jedes Mal die blinkende Leitungstaste.

MULAP Konferenzfreigabe

Bei entsprechender Konfiguration (zuständiges Fachpersonal fragen) können Sie eine Sensortaste auf Ihrem Telefon mit der Funktion „MULAP Konf. Freigabe“ programmieren. Die Standardbeschriftung ist „Konf. Freigabe“.

Wenn Sie diese Taste programmieren, müssen Sie zum Einrichten einer Konferenz nicht das Menü verwenden. Ihr Teampartner muss nur auf seinem Telefon die Ihrer Leitung entsprechende blinkende Leitungstaste drücken, um sofort an der Konferenz teilnehmen zu können.

Sie führen ein Gespräch.

Drücken Sie die Taste „Konf. Freigabe“. Die LED leuchtet.

Bis zu drei Teammitglieder können nun an der Konferenz teilnehmen.

Voraussetzung: Die Leitung, auf der Sie sprechen, ist auf dem anderen Telefon als Leitungstaste eingerichtet

Blinkende Leitungstaste drücken.

Direktruftaste

Jedes Teammitglied hat für jedes andere Teammitglied eine Direktruftaste. Das bedeutet, dass jedes Teammitglied auf Knopfdruck direkt von anderen Teammitgliedern erreicht werden kann.

LED-Infos von Direktruftasten verstehen

LED der Direktruftaste ist aus: das Teammitglied telefoniert nicht

oder

LED der Direktruftaste leuchtet: das Teammitglied telefoniert oder hat „Anrufschutz“ eingeschaltet.

oder

LED der Direktruftaste blinkt **schnell**: ein Anruf ist für Sie eingegangen und muss angenommen werden.

oder

LED der Direktruftaste blinkt **langsam**: ein Anrufer versucht, ein anderes Mitglied Ihres Teams zu erreichen, das sich noch nicht gemeldet hat.

Direktruftasten zum Annehmen von Gesprächen verwenden

Voraussetzung: Ihr Telefon klingelt oder die Direktruftaste blinkt.

ggf.

Blinkende Direktruftaste drücken.
Das ist nicht notwendig, wenn Sie direkt angerufen werden (Direktruftaste blinkt schnell).

Hörer abheben.

oder

Wählen mit aufliegendem Hörer Freisprechen.

Teammitglieder direkt anrufen

Direktruftaste drücken.

oder

Wenn das Teammitglied, das Sie erreichen möchten, ein anderes Gespräch führt, leuchtet die Direktruftaste auf Ihrem Telefon. Sie können in diesem Fall trotzdem den Anruf tätigen.

Falls sich der Teilnehmer nicht meldet: Hörer abheben.

oder

Wählen mit aufliegendem Hörer Freisprechen.

Bestehendes Gespräch übergeben

Drücken Sie die Direktruftaste und kündigen Sie bei Bedarf das Gespräch an.

Hörer auflegen.

Anruf für anderes Teammitglied annehmen

Blinkende Direktruftaste oder Leitungstaste drücken.

Hörer abheben.

oder

Wählen mit aufliegendem Hörer Freisprechen.

Gespräche auf Leitungen umleiten

Sie können interne oder externe Anrufe auf sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten. (Externe Ziele erfordern eine spezielle Einrichtung im System).
Das Einschalten der Anrufumleitung für eine Leitung schaltet die Funktion für alle Leitungstasten ein, die dieser Leitung in Ihrer Gruppe zugeordnet sind.

Öffnen Sie das Servicemenü (page 24).

Umleitung MULAP ein

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

oder

Falls vorhanden, Taste „CFW MULAP“ drücken.
(Sie haben eine Taste mit der unvollständigen Funktion „CFW MULAP“ ohne Typ und Ziel der Anrufumleitung programmiert.)

Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder

Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

1=alle Anrufe

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

oder

2=nur externe Anrufe

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option

oder

3=nur interne Anrufe

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Rufnummer des Ziels eingeben.

Speichern

Bestätigen.

oder

Falls vorhanden, Taste „CFW MULAP“ drücken. (Sie haben Typ und Ziel der Anrufumleitung auf der Taste „CFW MULAP“ gespeichert.)

Anrufumleitung ausschalten

Öffnen Sie das Servicemenü (page 24).

Umleitungsleitung: Aus

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder

Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

oder

Falls vorhanden, Taste „CFW MULAP“ drücken.

Wenn Sie die Anrufumleitung für eine Leitung eingeschaltet haben, ertönt ein besonderer Wählton, wenn die Leitung belegt ist.

LED-Infos der Taste „CFW MULAP“ verstehen

Die LED der Taste „CFW MULAP“ ist aus: Anrufumleitung ist für diese Leitung nicht aktiv.

oder

Die LED der Taste „CFW MULAP“ leuchtet auf: Anrufumleitung ist für diese Leitung aktiv.

oder

Die LED der Taste „CFW MULAP“ blinkt **langsam**, die Leitung ist das Ziel der Anrufumleitung.

Anrufe direkt an Cheftelefon übergeben

Normalerweise werden alle Anrufe für den Chef akustisch nur vom Sekretariat-stelefon signalisiert.
Sie können die akustische Signalisierung so einstellen, dass Anrufe nur vom Cheftelefon oder einem zweiten Telefon, das diesem zugewiesen ist, signalisiert werden.

Voraussetzung: An Ihrem Telefon ist eine Sensortaste mit der Funktion „Rufumschaltung“ programmiert. Die Standardbeschriftung ist „Rufumsch.“.

Einschalten

Taste „Rufumsch.“ drücken. Die LED leuchtet.

oder

Öffnen Sie das Servicemenü (page 24).

Rufumschaltung: leuchtet

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder

Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Ausschalten

Taste „Rufumsch.“ drücken. Die LED erlischt.

oder

Öffnen Sie das Servicemenü (page 24).

Rufumschaltung: Aus

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder

Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Teamfunktionen nutzen

Falls eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), ist Ihr Telefon Teil eines Teams. Das Team besteht aus internen Telefonen, die bestimmte Funktionen nutzen können.

Gruppenruf ein-/ausschalten

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), gehören Sie zu einer oder mehreren Gruppen von Teilnehmern, die jeweils über Sammelanschluss- oder Gruppenruf-Rufnummern erreichbar sind.
Eingehende Anrufe werden nacheinander (= Sammelanschluss) oder gleichzeitig (= Gruppenruf) an alle Telefone in der Gruppe signalisiert, bis ein Gruppenmitglied den Anruf entgegennimmt.

Jeder Teilnehmer in der Gruppe ist auch unter seiner eigenen Rufnummer erreichbar.

Das akustische Signal für den Sammelanschluss, Gruppenruf oder für die einzelnen Leitungen einer Gruppe können Sie ein- und ausschalten.

Sie gehören zu einem Sammelanschluss oder Gruppenruf

oder OK

Ruhemenü öffnen Page 21.

Gruppe verlassen?

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option[1],

oder

Gruppe beitreten?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

oder

Drücken Sie die Taste „Sammelanschluss“.

Sie gehören zu mehreren Gruppen

oder OK

Ruhemenü öffnen Page 21.

Gruppe verlassen?

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option[],

oder

Gruppe beitreten?

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

oder

Drücken Sie die Taste „Sammelanschluss“.

301 X Gruppenname

Erscheint ein „X“ zwischen Gruppen-/Leitungsnummer (z. B. 301) und Gruppenname, ist der akustische Ton für diese Gruppe oder Leitung aktiv.

oder

301 Gruppenname

Kein „X“ bedeutet, dass der akustische Ton ausgeschaltet ist.

Weiter?

Bestätigen. Die nächste Gruppen-/Leitungsnummer wird mit einem Gruppennamen angezeigt.

oder

Gruppe verlassen?

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option[2].
Der akustische Ton für die angezeigte Gruppe/Leitung ist ausgeschaltet.

oder

Gruppe beitreten?

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option[].
Der akustische Ton für die angezeigte Gruppe/Leitung ist eingeschaltet.

oder

#=Alle Gruppen verlassen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.
Der akustische Ton für alle angezeigte Gruppen und Leitungen ist ausgeschaltet.

oder

*=Allen Gruppen erneut beitreten

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.
Der akustische Ton für alle angezeigte Gruppen und Leitungen ist eingeschaltet.

Haben Sie für eine andere Gruppe/Leitung den akustischen Ton eingeschaltet oder für alle Gruppen/Leitungen, denen Sie angehören, den akustischen Ton ausgeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Anrufe für ein anderes Mitglied Ihres Teams annehmen

Sie können Ihr eigenen Telefon verwenden, um Anrufe für andere Telefone in Ihrem Team anzunehmen, auch während eines Gesprächs (Anrufübernahmegruppen, zuständiges Fachpersonal fragen).

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet kurz. „Anruf für:“ wird in der oberen Displayzeile mit der Rufnummer des Urhebers angezeigt, während die Rufnummer oder der Name des Anrufers in der unteren Zeile angezeigt wird.

Übernahme - Gruppe?

Bestätigen.

Rufzuschaltung

Sie können Anrufe für Ihr Telefon an bis zu 5 weiteren internen Telefonen akustisch signalisieren lassen. Das Telefon, das den Anruf zuerst annimmt, erhält den Anruf.

Telefone für die Rufzuschaltung speichern, anzeigen und löschen

Drücken Sie die angezeigte Taste.

*81=Rufzuschalten ein?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display (geben Sie die interne Rufnummer ein).

Wenn Ihr Telefon zu einer Rufzuschaltung gehört, zeigt Ihr Display die Rufnummer oder den Namen des Urhebers in der oberen Zeile und die entsprechenden Infos des Anrufers in der unteren Zeile an.

Alle Telefone in einer Rufzuschaltung entfernen

Rufzuschalten aus?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Anrufverteilung (UCD)

Bei entsprechender Einrichtung (zuständiges Fachpersonal fragen) gehören Sie ggf. zu einer Gruppe von Teilnehmern (Agenten), an die Anrufe verteilt werden. Ein eingehender Anruf wird immer dem Agenten zugewiesen, der die längste Ruhephase hatte.

Am Ende Ihrer Schicht an- und abmelden

Drücken Sie die angezeigte Taste.

UCD?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

*401=Anmelden?

Bestätigen

oder

#401=Abmelden?

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Gegen Sie zur Anmeldung Ihre Identifikationsnummer ein („Agent:“). Wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal, um sie herauszufinden.

Während Ihrer Schicht an- und abmelden

Drücken Sie die angezeigte Taste.

UCD?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

#402=Nicht verfügbar?

Bestätigen.

oder

*402=Verfügbar?

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Arbeitszeit anfordern und aktivieren

Sie können Arbeitszeit anfordern/aktivieren, damit Sie genügend Zeit haben, den letzten Anruf nachzubearbeiten. Ihr Telefon wird für eine festgelegte Zeitspanne aus der Anrufverteilung genommen oder so lange, bis Sie sich erneut anmelden.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

UCD?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

*403=Arbeit ein?

Bestätigen.

oder

#403=Arbeit aus?

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Nachtschaltung für Anrufverteilung ein-/ausschalten

Drücken Sie die angezeigte Taste.

UCD?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

*404=Nacht-Ziel ein?

Bestätigen.

oder

#404=Nacht-Ziel aus?

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Anzahl der wartenden Anrufe abfragen

Drücken Sie die angezeigte Taste.

UCD?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

*405=Zahl der Anrufe?

Bestätigen.

Individuelle Telefoneinrichtung

Kontrast einstellen

Drücken Sie eine der Tasten im Ruhemodus.

Displaykontrast?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Einstellung ändern. Halten Sie die Taste gedrückt, bis der gewünschte Kontrast eingestellt ist.

OK

Speichern.

Audio-Einstellungen einstellen

Sie können die Audio-Einstellungen auf Ihrem OpenScape Desk Phone CP200T für Ihre Umgebung und entsprechend Ihren persönlichen Wünschen optimieren.

Empfangslautstärke während eines Gesprächs einstellen

Sie führen ein Gespräch.

Erhöhen oder verringern Sie die Lautstärke. Halten Sie die Taste gedrückt, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

OK

Speichern.

Ruftonlautstärke einstellen

Drücken Sie eine der Tasten im Ruhemodus oder während eines Gesprächs.

Ruftonlautstärke?

Bestätigen.

Erhöhen oder verringern Sie die Lautstärke. Halten Sie die Taste gedrückt, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

OK

Speichern.

Klingelton einstellen

Drücken Sie eine der Tasten im Ruhemodus.

Klingelton?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

So stellen Sie den Klingelton ein: Halten Sie die Tasten gedrückt, bis der gewünschte Ton eingestellt ist.

OK

Speichern.

Hinweisruflautstärke einstellen

Wenn Sie zu einem Team mit Leitungstasten gehören, können andere Anrufe während eines Gesprächs im Team akustisch signalisiert werden. Sie hören den Hinweisruf.

Drücken Sie eine der Tasten im Ruhemodus.

Hinweisruflautstärke

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Erhöhen oder verringern Sie die Lautstärke. Halten Sie die Taste gedrückt, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

OK

Speichern.

Freisprechvorrichtung an die Raumakustik anpassen

Damit der Gesprächspartner Sie beim Gespräch mit dem Mikrofon besser verstehen kann, können Sie das Telefon an die Akustik in Ihrer Umgebung anpassen: „Ruhiger Raum“, „Normaler Raum“ und „Lauter Raum“.

Drücken Sie eine der Tasten im Ruhemodus.

Freisprechen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

So stellen Sie den Raumtyp ein: Halten Sie diese Tasten gedrückt, bis die gewünschte Einstellung auf dem Bildschirm angezeigt wird.

OK

Speichern.

Sprache für Systemfunktionen

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Weitere Funktionen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

*48= Sprache wählen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

15=Spanisch?

Wählen Sie die Sprache aus, die Sie verwenden möchten (z. B. „Spanisch“) und drücken Sie zur Bestätigung die Taste OK .

Telefon testen

Funktionalität testen

Sie können die Funktionalität Ihres Telefons testen.

Voraussetzung: Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Weitere Funktionen?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

*940=Telefontest?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wenn alles richtig funktioniert:

- Alle LEDs am Telefon blinken (nur die LED der Menütaste leuchtet kontinuierlich)
- Ihre Rufnummer wird angezeigt
- Klingelton ist hörbar

Tastenbelegung überprüfen

Sie können die Tastenbelegung Ihres Telefons überprüfen, um festzustellen, welche Funktionen welchen Tasten zugeordnet sind.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Tastenbelegung

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen Sie eine beliebige Taste. Die Tastenbelegung wird angezeigt.

Beenden

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Ratgeber

Pflege Ihres Telefons

- Lassen Sie das Telefon niemals mit Farbstoffen oder öligen und aggressiven Substanzen in Berührung kommen.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Telefons immer ein feuchtes oder antistatisches Tuch. Verwenden Sie niemals ein trockenes Tuch.
- Wenn das Telefon sehr verschmutzt ist, reinigen Sie es mit einem verdünnten neutralen Reiniger, der Tenside enthält, wie z. B. einem Spülmittel. Entfernen Sie anschließend alle Spuren des Reinigungsmittels mit einem feuchten Tuch (nur mit Wasser).
- Verwenden Sie niemals alkoholhaltigen Reinigungsmittel oder Reinigungsmittel, die Kunststoff korrodieren, sowie Scheuerpulver!

Problembehandlung

Gedrückte Taste reagiert nicht:

- Überprüfen Sie, ob sich die Taste verklemmt hat.
- Wenn das Telefon gesperrt ist, können Zielwahltasten nicht verwendet werden. Das gilt auch dann, wenn auf dieser Taste eine Notrufnummer gespeichert ist.

Überprüfen Sie, ob Ihr Telefon gesperrt ist (die folgende Meldung wird auf dem Bildschirm angezeigt: „Telefon gesperrt Zum Entsperren die PIN eingeben.“). Wenn das Telefon gesperrt ist, geben Sie Ihre PIN ein, um es zu entsperren.

Das Telefon läutet nicht bei Anrufen:

Überprüfen Sie, ob der Rufton ausgeschaltet ist (siehe Symbol in der Statuszeile auf dem Display → page 68). Wenn er ausgeschaltet ist, schalten Sie den Rufton ein.

Sie können keine Nummer wählen:

Überprüfen Sie, ob Ihr Telefon gesperrt ist (die folgende Meldung wird auf dem Bildschirm angezeigt: „Telefon gesperrt Zum Entsperren die PIN eingeben. “). Wenn das Telefon gesperrt ist, geben Sie Ihre PIN ein, um es zu entsperren.

Bei allen übrigen Störungen:

Wenden Sie sich zunächst an den zuständigen Administrator. Der Kundendienst muss alle Probleme klären, die nicht gelöst werden können.

Ansprechpartner bei Problemen

Bei Störungen, die länger als beispielsweise 5 Minuten dauern, wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Fachpersonal.

Reparatur- und Recycling-Konzept, Verlängerung der Leistungsfähigkeit

Recycling und Entsorgung von Geräten in der OpenScape Desk Phone-Familie

Rückgabe von OpenScape Desk Telefon-Abfallgeräten.

a) Rechtliche und andere Grundlagen

Die Rücknahme von Geräten und Ersatzteilen basiert auf:

- EU-Richtlinie 2002/96/EG (WEEE),
- deutsches „Gesetz über den Verkauf, die Rückgabe und die umweltgerechte Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten“ (ElektroG).

b) Getrennte Sammlung gemäß ElektroG

Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind verpflichtet, Altgeräte getrennt zu sammeln und die sachgerechte Entsorgung zu veranlassen.

Diese Altgeräte dürfen nicht zusammen mit unsortierten kommunalen Abfällen (normaler Hausmüll) entsorgt werden. Die getrennte Sammlung ist eine Voraussetzung für die Wiederverwendung, das Recycling und die effiziente Verwertung von Altgeräten und die Grundlage für die Rückgewinnung von Materialien.

c) Wiederverwendung, Recycling und Verwertung

Bereits in der Produktentwicklungsphase wird auf die einfache Demontage/Wiederverwertung der Altgeräte des OpenScape Desk Phone geachtet.

Wiederverwendung:

Die Altgeräte werden repariert und instandgesetzt und kommen in den Ersatzteilkreislauf, wo sie dann wiederverwendet werden.

Recycling und Verwertung von nicht mehr verwendbaren OpenStage-Geräten:

Die Geräte werden grob zerlegt und in verschiedenen Verwertungsverfahren weiter behandelt. Die verschiedenen Metalle werden mit speziellen Zerkleinerungsgeräten für Elektronikschrott getrennt. Kupfer und Edelmetalle werden durch Raffination verarbeitet. Aluminium und Eisen werden getrennt und zum Schmelzen gebracht.

Reparatursicherheit und Ersatzteilversorgung

Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG garantiert bis zu 5 Jahre Reparaturunterstützung und Ersatzteilversorgung nach Produkteinstellung der OpenScape Desk Phone-Telefone.

Verlängerung der Leistungsfähigkeit

Die Funktionalität aller OpenScape Desk Phone-Telefone kann durch Softwareupdates grundlegend verlängert werden.

Bitte wenden Sie sich diesbezüglich ggf. an Ihren Administrator/Ihre Systembetreuung oder an Ihren Vertriebspartner bei Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG.

Key terms

A

Abgehende Anrufe ... 23
Agenten ... 96
Alle Telefone sperren ... 74
Allgemeine Informationen ... 9
Amtsleitung, reservieren ... 51
Anklopfen ... 61
  annehmen ... 53
  ohne Ton ... 54
Anklopfen ein/aus ... 54
Anklopfton ein/aus ... 54
Ankommende Anrufe ... 23
Anruf
  abweisen ... 33
  ankommen ... 26
  annehmen ... 26
  annehmen im Team ... 90
  annehmen, Gruppe ... 94
  aus dem Parken übernehmen ... 55, 56
  beenden ... 29
  Direktruftasten im Team verwenden ... 89
  halten ... 56
  im Team mit Leitungstasten ... 87
  Parken ... 55
  Türsprechstelle ... 42
  Übergabe nach Durchsage ... 60
  übergeben ... 34, 90
  Übernahme, gezielt ... 41
  umleiten ... 36
  umleiten im Team ... 90
  Verteilung ... 96
Anrufbeantworter ... 79
Anrufen ... 30
  MultiLine ... 93
Anruferliste, Verwendung ... 45
Anrufschutz ... 70
Anruftyp ... 66
Anrufumleitung ... 36
  MSN im Netz ... 38
Anrufverfolgung ... 72
Antworttext ... 78
  löschen ... 78
Antworttext hinterlassen ... 78
Arbeitszeit ... 97
Assoziierter Dienst ... 81
Auf Terminerinnerung antworten ... 76
Aufnahme ... 59
Aufschalten ... 61, 71
Automatischer Verbindungsaufbau ... 51
Automatisches Anklopfen ... 54

B

Bedienoberfläche
  OpenScape Desk Phone IP ... 13
Betriebsanleitung ... 3
Blockweises Wählen ... 44

C

CE-Kennzeichen ... 3
CFNR ... 37
CSTA ... 84

D

Dienste zurücksetzen ... 80
Direct Inward System Access (DISA) ... 82
Direktansprechen ... 50
Direktantworten ... 41
  aus ... 41
  ein ... 41
Direktruf ... 89
DISA ... 82
Diskret Ansprechen ... 50
Dreierkonferenz ... 34
Durchsage ... 50
Durchwahl zuweisen ... 51

E

Empfangslautstärke ... 98

F

Fax, Info ... 79
Flex Call ... 79
Freiprogrammierbare Funktionstaste ... 17
Freiprogrammierbare Tasten ... 63
Freisprechen ... 27, 28
  (Funktion) ... 27, 28
  (Hinweise) ... 27
  (Info) ... 27
  Lautstärke einstellen ... 99
  Raumakustik einstellen ... 99
Funktionen
  für ein anderes Telefon ein-/ausschalten ... 81
  von extern nutzen ... 82
  zurücksetzen ... 80
Funktionstaste
  Freiprogrammierbar ... 17

G

Geheimes Aufschalten ... 71
Gemeinsam genutzte Leitung ... 86
Gespräch halten
  im Team ... 88
Gespräche
  aufnehmen ... 59
Gesprächslautstärke ... 98
Gesprächswunsch ... 23
Getauschtes Telefon ... 80
Gruppenruf ... 93

H

Halten ... 56
Hauptleitung ... 86
Hinweisruflautstärke ... 99
Hotline ... 51
Hotline verzögert ... 51

I

Info bei Fax ... 79
InternesVerzeichnis ... 46

K

Kennwahlzahl im ISDN ... 83
Keypad-Wahl ... 83
Konferenz ... 34
Kurzrufnummer ... 49
Kurzwahl
  Kurzrufnummer speichern ... 49
  Nachwahl ... 49
  Wahl ... 49
  zentral ... 49

L

Lauthören ... 29
Lautstärke
  eingestellt ... 31
LDAP-Telefondatenbank ... 47
LED
  Leitungstasten ... 87
LED-Anzeigen
  Direktruftasten ... 17
  Funktionstasten ... 17
LED-Meldungen, Verständnis ... 89, 91
Leitungsbelegung automatisch ... 30
Leitungsbelegung, automatisch ... 30
Leitungsnutzung ... 86
Leitungstasten ... 87

M

Makeln ... 34
  im Team ... 88
Mehrfachrufnummer (MSN)
  umleiten ... 38
Mikrofon ... 29
Mithören
  ohne Ton ... 71
Mithören im Raum ... 72
Mobile Anrufe tätigen ... 79
MSN im Netz umleiten ... 38
MULAP Konferenzfreigabe ... 88
MULAP-Tasten, Leitungstasten ... 86

N

Nachricht
  beantworten ... 77
  empfangen ... 77
  löschen/anzeigen ... 77
  senden ... 77
Nachricht(text)
  löschen/anzeigen ... 77
  senden ... 77
Nachtschaltung ... 62
Nachwahl
  automatisch ... 49
  MFV-Tonwahl ... 59
Nebenleitung ... 86
Netzsignal ... 60
Nummer ändern ... 80
Nummer wählen
  aus dem internen Verzeichnis ... 46
  aus der LDAP-Datenbank ... 47
  mit Wahlwiederholung ... 31

O

OpenStage 30T
  Freisprechfunktion
    (Hinweise) 27
    Raumakustik einstellen 99

P

Parken ... 55
Personensucheinrichtung PSE ... 85
Persönliche Identifikationsnummer ... 74
PIN ... 74
  für ein Telefon ... 73
PIN speichern ... 74
Private Leitung ... 86
Problembehandlung ... 101

R

Reservieren einer Amtsleitung 51
Rückfrage 34
Rückruf 39
Rufabschaltung 70
Rufjournal 23
Rufnummer
    Anzeige ausschalten 71
    Korrektur 44
    unterdrücken 71
    zuweisen 51
Rufnummer bearbeiten 44
Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken 71
Rufsignal 26
Rufumschaltung

im Team Chef/Sekretariat 92
Rufzuschaltung, ... 94
Ruhemodus 20

S

Sammelanschluss 93
Schalter 85
Sensoren 85
Servicemenü 23
Sonderwählton 70
sperren/entsperren 73
Steuerschalter 85

T

Taste
    Sofortiges Klingeln 68
Tastenbelegung überprüfen 100
Telefon
    anderes wie eigenes nutzen 79
    sperren 73
    sperren/entsperren 73
    weiteres sperren 74
    zentral sperren/entsperren 74
Telefondatenbank LDAP 47
Telefondatendienst 83
Telefoneinstellung 98
Telefonwartung 101
Terminerinnerung 76
Text
    beantworten 77
    empfangen 77
Tonwahl 59
Tonwahl (MFV-Wahl) 59
Tür öffnen 42
    mit einer Kennzahl 42
Türfreigabe 43
Türöffner aktivieren 42
Türsprechstelle 42

U

Übergabe (Gespräch) 34, 90
    nach Durchsage 60
Übergreifendes Löschen 80
Überlast 79
Übernahme (Anruf) 41, 94
UCD 96
Umleiten
    Mehrfachrufnummer (MSN) 38
    MSN im Netz 38
Umschalten 31
Umschalttaste 31
Umzug 80
Unbeantwortete Anrufe 23

V

Variable Anrufumleitung 36
Verbindungsaufbau
    automatisch 51
Verbindungsaufbau, automatisch 51
Verlegung mit Telefon 80
Verlegungsfunktion 80
Verteilen von Anrufen 96
Verzeichnis, intern 46

W

Wahleingabe bearbeiten 44
Wählen
    aus Anruferliste 45
    blockweise 44
    mit Kurzwahl 49
    mit Wahlhilfe 52
Wahlhilfe 52
    S0-Bus 52
Wahlnummer bearbeiten 44
Wahlwiederholung einer Nummer 31
    aus Anruferliste 45
Wahlwiederholungstasten 31
Wartende Anrufe 79
Wichtige Informationen 3
Wiederanruf 60

Z

Zahl der Anrufe 79, 96
Zentrale Kurzwahl 49
Zentrale Telefonsperre 74

Zurücksetzen Funktionen 80
Zweitanruf 54
annehmen 53
Zweite Ebene 31
Zweiten Teilnehmer anrufen 34

© 2024 Mitel Networks Corporation. All Rights Reserved. Mitel and the Mitel logo are trademark(s) of Mitel Networks Corporation. Unify and associated marks are trademarks of Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG. All other trademarks herein are the property of their respective owners.